INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

Tätigkeitsbericht 2024

Institut für Urheber- und Medienrecht e.V.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis ... 1
Vorwort ... 2
Das IUM: Namen und Zahlen ... 3
- Personalien ... 3
  - Vorstand ... 3
  - Direktorium und Schriftleitung der Zeitschriften ... 3
  - Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen ... 3
  - Mitarbeiter:innen ... 3
- Mitglieder ... 4
- Förder:innen und Fördermitgliedschaften ... 4
- Budget 2024 ... 4
  - Einnahmen ... 4
  - Ausgaben ... 4

Veranstaltungsforum ... 5
- Wo Wissenschaft auf Praxis trifft ... 5
- Die Symposien im Überblick ... 6
  - 40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert! ... 6
  - Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates ... 7
  - Generative KI im Spannungsfeld zwischen Urheberrecht und KI-VO ... 8

IUM-Akademie ... 10
- Online-Seminare ... 10
- Fortbildung – Jahresupdate 2024 ... 11

Publikationen ... 12
- Wissenschaftlicher Diskurs und Praxisrelevanz ... 12
- Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht (ZUM): Das Flagschiff ... 12
- ZUM-Rechtsprechungsdienst (ZUM-RD): Praxisnah & aktuell ... 13
- UFITA: Interdisziplinäre Medienforschung ... 14
- UFITA-Schriftenreihe: Forum für herausragende Forschung ... 14
- Online-Newsletter ... 15

Bibliothek ... 15
Impressum ... 16
- Kontakt ... 16

Vorwort

Das Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. (IUM) ist ein unabhängiges und gemeinnütziges Forum für den öffentlichen Diskurs über das Urheber- und Medienrecht. Unser zentrales Anliegen ist es, einen Raum für den offenen Austausch über die Ausgestaltung der Wissensgesellschaft im 21. Jahrhundert zu schaffen – zwischen Rechteinhaber:innen und Nutzer:innen, Kreativen und Verwerter:innen, etablierten Unternehmen und neuen Marktteilnehmer:innen, Verbraucher:innen und Vertreter:innen aus Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft. Als wissenschaftliche Einrichtung sammelt, moderiert und dokumentiert das IUM diese Debatten. Mit unseren Symposien, Publikationen und Fortbildungsformaten leisten wir zugleich einen aktiven Beitrag zur Weiterentwicklung des Urheber- und Medienrechts in Deutschland und Europa.

Unsere (digitale) Welt verändert sich rasant. KI-Modelle erstellen Texte und Bilder, Streaming-Plattformen haben den Medienkonsum verändert, und Social Media macht jeden zum Kommunikator. Diese Entwicklungen werfen fundamentale Fragen auf: Wie können Kreative fair an den Erlösen digitaler Geschäftsmodelle beteiligt werden? Wie schützen wir die Autonomie und die Persönlichkeitsrechte Einzelner im Zeitalter von Deepfakes? Wie reagieren wir auf die sich grundlegend ändernden Bedingungen für Produktion, Distribution und Nutzung immaterieller Güter? Wie lässt sich die zunehmende Vielfalt der vom Urheber- und Medienrecht betroffenen Akteure wirksam einbinden – von Kreativen über die Gestalter digitaler Geschäftsmodelle bis hin zu Verbraucher:innen, Wissenschaftler:innen und der Gesellschaft insgesamt. Vor diesem Hintergrund muss sich das moderne Urheber- und Medienrecht einer doppelten Herausforderung stellen: Es soll kulturelle und wirtschaftliche Freiräume für Innovation, kreative Leistungen und neue Märkte schaffen – und zugleich die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen sowie eine faire Beteiligung von Urheber:innen und Rechteinhaber:innen sichern. Die Interessen der beteiligten Gruppen sind vielfältig – und entsprechend kontrovers sind die Antworten auf diese anspruchsvolle Gestaltungsfrage.

Dieser Herausforderung hat sich das IUM auch im Jahr 2024 – dem 70. Jahr seines Bestehens – gestellt. Gegründet im Jahr 1954 von Prof. Dr. Georg Roeber als »Institut für Filmrecht«, hat es im Laufe seiner Geschichte sein Profil sukzessive erweitert – zunächst auf das Fernseh- und Urheberrecht, später auf die rechtlichen Herausforderungen digitaler Medien. Heute zählt das Institut zu den führenden wissenschaftlichen Einrichtungen auf diesem Gebiet. Seine Arbeit ruht auf drei Säulen: den interdisziplinären Symposien, der Herausgabe dreier renommierter Fachzeitschriften und den praxisnahen Fortbildungsformaten der IUM-Akademie.

Möglich ist diese erfolgreiche Arbeit nur durch die vielen Institutionen und individuellen Förder:innen, welche die wissenschaftliche Arbeit des IUM über ihre Förderbeiträge oder Spenden unterstützen.

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU)
Direktor

Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)
Co-Direktorin

Das IUM: Namen und Zahlen

Das IUM ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein. Nach seiner Satzung sind die Mitglieder ausgewiesene Expert:innen im Urheber- und Medienrecht. Getragen wird das Institut von seinen Mitgliedern, den Fördermitgliedern und dem Herausgeber:innenkreis der Fachzeitschriften. Die Tätigkeit des IUM wird zudem von einem wissenschaftlichen Beirat unterstützt.

Personalien

Vorstand

Der Vorstand des IUM besteht aus drei Personen: ***Eva Majuntke*** (Vorsitzende), Juristische Direktorin des Bayerischen Rundfunks, ***Prof. Dr. Michael Grünberger,*** LL.M. (NYU), Präsident und Claussen-Simon-Stiftungsprofessor für Privatrecht und Responsive Rechtswissenschaft, Bucerius Law School, Hamburg sowie ***Prof. Dr. Nadine Klass***, LL.M. (Wellington), Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Universität Augsburg.

Direktorium und Schriftleitung der Zeitschriften

Prof. Dr. Michael Grünberger, geschäftsführender Direktor und ***Prof. Dr. Nadine Klass***, Co-Direktorin, bilden das Direktorium des IUM. Sie verantworten die wissenschaftliche Programmgestaltung des Instituts und sind Schriftleiter:innen der vom IUM herausgegebenen Zeitschriften.

Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen

Das IUM fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und beschäftigte im Jahr 2024 mehrere wissenschaftliche Mitarbeiter:innen, die im Bereich des Urheber- und Medienrechts promovieren. Sie unterstützten das Institut bei der Herausgabe und Redaktion der Zeitschriften, bei der Durchführung der Veranstaltungen, der Erstellung des Newsletters und beim Webauftritt.

- ***Luise Burger*** (Redaktion ZUM) promoviert bei Prof. Dr. Klass zum Thema: »Rechtliche Aspekte der Vertraulichkeit: Schutz des Informationsgebers vor der unautorisierten Veröffentlichung anvertrauter Informationen durch den Informationsempfänger«.
- ***Engeline Eustrup*** (Redaktion Newsletter) widmet sich unter Betreuung von Prof. Dr. Klass dem Thema: »Veröffentlichung von Investigativinformationen«.
- ***Katharina Zachrau*** (Veranstaltungen) forscht unter der Betreuung von Prof. Dr. Grünberger zum Thema der repräsentationsbezogenen Diskriminierung durch KI-Systeme.
- ***Dr. Florian Skupin*** (ausgeschieden in 2024) wurde mit einer von Prof. Dr. Grünberger betreuten Arbeit zu »Rechtsdurchsetzende nichtanwaltliche Dienstleister« promoviert.

Mitarbeiter:innen

Nicole Bentin (Managerin)

Franziska Gastl (Wissenschaftliche Hilfskraft)

Konstantin Neumann (Wissenschaftliche Hilfskraft, Redaktion UFITA)

Daniel Römer (Studentische Hilfskraft)

Mitglieder

Der Trägerverein des IUM hat zurzeit 15 Mitglieder, überwiegend Wissenschaftler:innen, die im Urheber- und Medienrecht tätig sind. Die Mitgliedschaft kann nach der Satzung des IUM ausschließlich durch Zuwahl erworben werden. Zugewählt werden kann jede natürliche Person aus dem In- oder Ausland, die sich wissenschaftlich im Sinne der Zielsetzung des Vereins betätigt. Über die Zuwahl entscheidet die Mitgliederversammlung mit Dreiviertelmehrheit der anwesenden Mitglieder.

Förder:innen und Fördermitgliedschaften

Das IUM ist als gemeinnützige Einrichtung entscheidend auf die Unterstützung seiner institutionellen und individuellen Förderer angeweisen. Jede:r kann das IUM entweder als Einzelperson (Mindestbetrag 300,- EUR) oder als Institution (etwa Kanzleien; Mindestbetrag 2.000,- EUR) mit einer Fördermitgliedschaft unterstützen. Darüber hinaus erhält das IUM individuelle Spendenbeiträge von Unternehmen und Institutionen aus der Medien- und Filmbranche, von Verlagen und Verwertungsgesellschaften. Die vielfältigen Förderer des IUM setzen sich 2024 wie folgt zusammen:

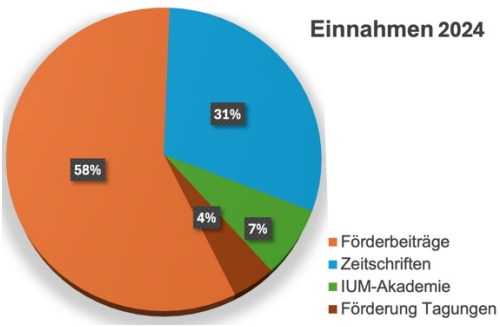
3 Rundfunkanstalten
14 Verwertungsgesellschaften (DACH)
Landesmedienanstalten
5 Unternehmen (Produktionsgesellschaften)
8 Verbände
55 Kanzleien/Rechtsanwält:innen

Förder:innen und ihre Mitarbeiter:innen erhalten beim Besuch der Präsenz-Veranstaltungen des IUM eine Teilnahmebestätigung (geeignet als Fortbildung nach § 15 FAO) und können zu vergünstigten Preisen an den Online-Seminaren der IUM-Akademie teilnehmen. Da das Institut ein gemeinnütziger eingetragener Verein ist, sind die Förderbeiträge steuerlich absetzbar; eine Spendenquittung wird selbstverständlich ausgestellt. Neue Fördermitglieder werden nach Einsendung eines ausgefüllten Beitrittsformulars in den Förderkreis des IUM aufgenommen.

Budget 2024

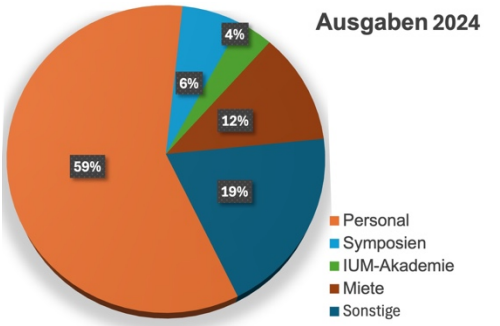
Einnahmen

Das Jahresbudget des IUM beträgt	460.000 €
Förderbeiträge insgesamt	266.000 €
Förderung Tagungen Staatskanzlei	20.000 €
Eigene Einnahmen	
Zeitschriften (ZUM/ZUM-RD):	140.000 €
IUM-Akademie	34.000 €



Ausgaben

Ausgaben insgesamt	475.000 €
Personal	280.000 €
Symposien	30.000 €
IUM-Akademie	17.000 €
Miete	56.000 €
Sonstige	92.000 €



Veranstaltungsforum

Wo Wissenschaft auf Praxis trifft

Unsere Symposien bilden das Herzstück des wissenschaftlichen Austauschs im Urheber- und Medienrecht. Hier diskutieren Professor:innen, Rechtsanwält:innen, Richter:innen, Unternehmenjurist:innen, Künstler:innen, Mediengestalter:innen und Vertreter:innen von Digitalunternehmen – vereint durch das gemeinsame Interesse an den drängenden Urheber- und Medienrechtsfragen unserer Zeit.

- **Format und Ansatz:** Jedes Jahr veranstalten wir mehrere öffentliche Symposien, die kontroverse Themen aufgreifen. Dabei setzen wir als gemeinnützige Einrichtung auf Perspektivenvielfalt und die Kraft des rationalen Diskurses: Wissenschaftliche Fachvorträge wechseln sich mit lebhaften Podiumsdiskussionen ab, Statements aus der Praxis ergänzen wissenschaftliche Analysen. So werden Herausforderungen sichtbar und es entstehen praxistaugliche Lösungsansätze.
- **Das Jahr 2024 in Zahlen:** Das IUM organisierte insgesamt drei Tagungen: zwei im inspirierenden Ambiente des Literaturhauses München und eine in Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) in deren Räumlichkeiten. Zwischen 70 und 250 Teilnehmende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nutzten jeweils die Gelegenheit zum wissenschaflichen Austausch und der fachlichen Vernetzung. Dabei ist uns wichtig: Die Teilnahme bleibt kostenfrei – die Tagungen sollen für alle Interessierten zugänglich sein – insbesondere auch für Kreative, Studierende und Berufsanfänger:innen.
- **Nachhaltige Wirkung:** Unsere Symposien wirken über den Tag hinaus. Die meisten Beiträge werden in der renommierten Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht (ZUM) veröffentlicht und schaffen so dauerhafte Referenzwerke für die Fachwelt. Zusätzlich stehen auf dem YouTube-Kanal des IUM die Videoaufzeichnungen der Veranstaltungen abrufbereit. Damit können Interessierte, die nicht persönlich teilnehmen konnten, von den Ergebnissen der Symposien profitieren.

Die Symposien im Überblick

40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert!

Vier Jahrzehnte nach der Einführung des deutschen Privatrundfunks stand eine Zeitenwende im Fokus der ersten Tagung: Am 19. April 2024 lud das IUM gemeinsam mit der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) zu einer Bestandsaufnahme der Rundfunk- und Medienregulierung ein. Was 1987 mit dem Rundfunkstaatsvertrag als geordnetes Nebeneinander von öffentlich-rechtlichem und privatem Rundfunk begann, steht heute vor völlig neuen Herausforderungen. Die Medienlandschaft hat sich seitdem radikal gewandelt: Streaming-Dienste konkurrieren mit klassischen Sendern, soziale Medien werden zu Nachrichtenquellen, und künstliche Intelligenz verändert die Contenterstellung grundlegend. Gleichzeitig ist mit der Europäischen Union ein neuer, gestaltungsstarker Regulierungsakteur aufgetreten, der nationale Spielräume zunehmend beeinflusst. Dieses Spannungsfeld wurde auf der Tagung in **vier zentralen Diskussionsfeldern** beleuchtet:

- **»Staatsferne neu gedacht«: Prof. Dr. Andreas L. Paulus** (Universität Göttingen, Richter des Bundesverfassungs a.D.) und **Dr. Jessica Flint** (Jun Rechtsanwälte) (ZUM 2024, 583) erörterten mit **Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring** (Präsident der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien, a.D.), wie das Prinzip der Staatsferne in Zeiten globaler Plattformen und EU-Regulierung neu interpretiert werden muss.
- **»Meinungsmacht im digitalen Zeitalter«:** Die Ergebnisse der Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) standen im Mittelpunkt der Diskussion zwischen **Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz** (Universität Mannheim, KEK-Mitglied) und **Prof. Dr. Birgit Stark** (Universität Mainz). Mit **Dr. Matthias Knothe** (Staatskanzlei Schleswig-Holstein) diskutierten sie, wie Meinungsvielfalt in einer von wenigen Tech-Giganten dominierten Medienlandschaft gesichert werden kann.
- **»Neue Akteure, erweiterter Rahmen«: Prof. Dr. Stephanie Schiedermair** (Universität Leipzig) analysierte die institutionellen Veränderungen der letzten vier Jahrzehnte (ZUM 2024, 577). In der anschließenden Diskussion mit **Dr. Eva Flecken** (Vorsitzende der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten) (ZUM 2024, 592) und **Dr. Florian Schweyer** (EU-Kommission) wurde deutlich, wie sehr sich die Regulierungslandschaft europäisiert hat.
- **»Digitale Bedrohungen für die Demokratie«:** Den Abschluss bildete eine aktuelle Debatte über Desinformation, Deepfakes und Populismus. **Prof. Dr. Diana Rieger** (LMU München), **Prof. Dr. Matthias C. Kettemann** (Universität Innsbruck/Hans-Bredow-Institut, Hamburg) und **Sabine Christmann** (BLM) diskutierten mit Prof. Dr. Nadine Klass, wie Glaubwürdigkeit und Authentizität in der digitalen Kommunikation bewahrt werden können.

Erkenntnisse und Ausblick: Das Symposium machte deutlich: Die deutsche (private) Medienlandschaft steht vor ihrer größten Bewährungsprobe seit 1987. Die Herausforderungen reichen von technischen Disruptionen durch KI bis hin zu gesellschaftlichen Verwerfungen durch Hate Speech

und Desinformation. Gleichzeitig verkürzen sich die Entwicklungszyklen dramatisch – was gestern noch funktionierte, kann morgen bereits überholt sein.

Die Veranstaltung wurde in einem zusammenfassenden Tagungsbericht (ZUM 2024, 596 ff.) dokumentiert.

Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates

Foto: Staatskanzlei Rheinland-Pfalz/ Kristina Schäfer

Am 5. Juli 2024 veranstaltete das IUM gemeinsam mit dem Institut für Europäisches Medienrecht (EMR) ein hochkarätig besetztes Symposium zur Zukunft der öffentlich-rechtlichen Medien. Anlass war der Bericht des »Zukunftsrates« – jener Expertenkommission, die von der Rundfunkkommission der Länder beauftragt worden war, eine Perspektive zu entwickeln, wie die öffentlich-rechtlichen Medien in Deutschland zukunftsfest gemacht werden können. **Prof. Dr. Nadine Klass** war Mitglied dieser Kommission.

Die Veranstaltung bot allen Beteiligten eine Plattform: Die Mitglieder des Zukunftsrats konnten ihre Vorschläge vorstellen und mit Intendant:innen öffentlich-rechtlicher Medien sowie Politiker:innen und Kritiker:innen aus der Privatwirtschaft diskutieren. Das Ziel war eine offene Debatte über Herausforderungen und Chancen einer Institution, die im digitalen Wandel ihre Rolle neu definieren muss – und zugleich neue Gestaltungsmöglichkeiten erhält.
Nach der **Begrüßung** von **Prof. Dr. Michael Grünberger** eröffnete **Prof. Dr. Mark Eisenegger** (Universität Zürich) mit einer Keynote den wissenschaftlichen Diskurs. Seine internationale Perspektive auf öffentlich-rechtliche Medien (ZUM 2024, 761) setzte den Rahmen für die folgenden Diskussionen.

- **»Der Bericht des Zukunftsrates – Vorstellung der zentralen Empfehlungen durch seine Mitglieder«**: Fünf Mitglieder des Zukunftsrates stellten sodann die zentralen Empfehlungen ihres Berichts vor und diskutierten deren Umsetzbarkeit. **Prof. Dr. Mark Cole** (Universität Luxemburg und wissenschaftlicher Direktor des EMR) erläuterte die rechtlichen Rahmenbedingungen für Reformen. **Roger de Weck**, ehemaliger Generaldirektor der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft, brachte internationale Erfahrungen ein. **Maria Exner**, Journalistin und Gründungsintendantin von Publix, dem Haus für Journalismus & Öffentlichkeit in Berlin, betonte die Bedeutung neuer Formate für jüngere Zielgruppen. **Prof. Dr. Annika Sehl** von der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt analysierte die veränderten Medienstrukturen, während **Prof. Bettina Reitz**, Präsidentin der Hochschule für Fernsehen und Film München, auf die Herausforderungen in der Ausbildung einging. Die Diskussion machte deutlich: Alle Beteiligten sehen Reformbedarf und die vom Zukunftsrat gezeichneten Wege bieten Perspektiven, die aber umstritten bleiben.
- Die **»Perspektive der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten«** stand sodann im Fokus des zweiten Panels. **Stefan Raue**, Intendant des Deutschlandradios, und **Dr. Katja Wildermuth**, Intendantin des Bayerischen Rundfunks, gewährten Einblicke in die tägliche Reformrealität ihrer

Anstalten. Sie berichteten von bereits eingeleiteten Strukturveränderungen, digitalen Transformationsprozessen und den Herausforderungen beim Generationenwechsel in den Redaktionen. Beide betonten, dass grundlegende Veränderungen bereits im Gange seien, aber Zeit und finanzielle Unterstützung benötigten. Gleichzeitig warfen sie die Frage auf, wie die Balance zwischen traditionellen Aufgaben und neuen digitalen Anforderungen gelingen kann.

- Der **politische Auftrag** war Gegenstand des dritten Panels. **Heike Raab**, Staatssekretärin und Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund sowie Koordinatorin der Rundfunkkommission der Länder, erläuterte den aktuellen Stand der politischen Reformbemühungen. Sie stellte die Empfehlungen des Zukunftsrates vor, die aktuell bereits in konkrete Gesetzesvorhaben überführt werden und zeigte auf, wo noch Abstimmungsbedarf zwischen den Ländern besteht.
- **»Die Perspektive der Privaten«** brachte kritische Stimmen in die Debatte ein: **Daniela Beaujean**, Geschäftsführerin des Verbands Privater Medien (VAUNET), und **Sigrun Albert**, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV), kritisierten die ihrer Ansicht nach zu starke Expansion der Öffentlich-Rechtlichen in digitale Bereiche und warfen die Frage auf, ob dadurch der Wettbewerb verzerrt werde. Beide forderten eine praktisch besser handhabbare Abgrenzung der öffentlich-rechtlichen Aufgaben und eine stärkere Berücksichtigung der Auswirkungen auf private Medienunternehmen. Die Beiträge (ZUM 2024, 771 und 767) verdeutlichten die Interessenskonflikte, die jede Reform des öffentlich-rechtlichen Systems begleiten.
- Die abschließende Podiumsdiskussion unter Moderation von **Frank Thomsen** wagte den Blick nach vorn. **Diemut Roether** (epd medien), **Julia Jäkel** (Zukunftsrat-Vorsitzende) und **Stefan Raue** diskutierten, welche Fortschritte seit dem Bericht erreicht wurden, wo die Reform ins Stocken geraten ist und wie die Ansätze konstruktiv fortgeführt werden können.

Eine zusammenfassende Darstellung des Symposiums findet sich in der ZUM 2024, 776.

Generative KI im Spannungsfeld zwischen Urheberrecht und KI-VO

Am 8. November 2024 widmete sich das IUM der »Millionenfrage des Urheberrechts«: Wer profitiert von der Wertschöpfung durch Systeme generativer Künstlicher Intelligenz? In dem Symposium diskutierten ausgewählte Expert:innen die komplexen Rechtsfragen rund um die Entwicklung und den Einsatz von KI-Systemen wie ChatGPT, Midjourney oder DALL-E. Die Veranstaltung setzte eine bereits etablierte IUM-Veranstaltungsreihe fort, die sich systematisch mit den verschiedenen Aspekten generativer KI auseinandersetzt. Während in früheren Symposien die spezifisch urheberrechtlichen Herausforderungen im Mittelpunkt standen, rückte diesmal die am 13. Juni 2024 verabschiedete EU-Verordnung über künstliche Intelligenz (der sog. AI Act) in den Fokus. Die zentrale Frage lautete: Bietet diese neue Regulierung tragfähige Antworten auf die urheberrechtlichen Herausforderungen der KI-Wertschöpfung? Im Mittelpunkt standen die Fragen,

welche urheberrechtlich relevanten Regelungen die KI-VO enthält, wie diese ausgestaltet sind, wie ihre Durchsetzung erfolgen kann und in welchem Verhältnis sie zum Urheberrecht stehen.
Dabei wurde insbesondere in den Blick genommen, ob die Ansätze in der KI-VO einen tauglichen Anhaltspunkt bilden, um die Frage nach der fairen Beteiligung in KI-Wertschöpfungsketten zu beantworten. Zudem wurde auch ein Seitenblick auf das Daten(schutz)recht als zweite große Herausforderung beim Einsatz von KI-Systemen geworfen. In einem weiteren Abschnitt stand der Vergleich mit Rechtsordnungen außerhalb der EU im Fokus, die keine spezifische KI-Regulierung kennen – etwa dem anglo-amerikanischen Rechtsraum, Japan und der Schweiz. Dort wird die Beteiligungsfrage entweder im Rahmen von strategischer Prozessführung als urheberrechtliche Herausforderung diskutiert, gesetzlich geregelt oder noch gar nicht adressiert.

- **Nach** der Begrüßung durch **Prof. Dr. Michael Grünberger**, IUM-Direktor, eröffneten zwei Keynotes den wissenschaftlichen Diskurs. **Prof. Dr. Katharina de la Durantaye** (Humboldt-Universität Berlin) beleuchtete die urheberrechtlichen Grundsatzfragen (ZUM 2025, 165), während **Tobias Haar**, LL.M. (Rechtsinformatik), MBA (Vallendar/Evanston) (General Counsel bei Aleph Alpha) die Perspektive der KI-Industrie einbrachte. Diese Kombination aus akademischer Analyse und praktischer Erfahrung setzte den Rahmen für die folgenden Diskussionen.
- Die Analyse des AI Acts und seiner urheberrechtlichen Dimensionen stand im Mittelpunkt des ersten Panels: **Prof. Dr. Linda Kuschel**, LL.M. (Harvard), Bucerius Law School, Hamburg (ZUM 2025, 174) warf die Frage nach der konkereten Regelungsanordnung des Art. 53 KI-VO auf. **Prof. Dr. Alexander Peukert**, Goethe-Universität Frankfurt am Main, berichtete über die Tätigkeit der Urheberrechts-AG zur Umsetzung des AI-Acts, der er als Co-Vorsitzender angehört. **Prof. Dr. Jan-Bernd Nordemann**, LL.M. (Cambridge), Nordemann Rechtsanwälte, Berlin, untersuchte, ob ein Verstoß gegen die urheberrechtlichen Pflichten des AI-Acts auch durch Private Enforcement sanktioniert werden könnte. **Prof. Dr. Lea Katharina Kumkar**, Universität Trier, ging auf die Schnittstellen und gemeinsamen Herausforderungen zum Datenschutzrecht ein. Gemeinsam analysierten die Beiträge, welche urheberrechtlich relevanten Regelungen der AI Act tatsächlich enthält, wie diese Bestimmungen durchgesetzt werden können und ob die Ansätze der KI-Verordnung einen Weg zur fairen Beteiligung aller Akteure in KI-Wertschöpfungsketten weisen.
- Im zweiten Panel unter dem Titel **»Wo es keinen AI-Act gibt: Urheberrechtsgestaltung durch strategische Prozessführung – Ein Blick ins Ausland«** stand der internationale Rechtsvergleich im Mittelpunkt. **Prof. Dr. Nadine Klass**, IUM-Co-Direktorin, moderierte die internationale Perspektive. **Prof. Dr. Christoph Rademacher** (Waseda University, Japan) lieferte fundierte Einblicke in die japanische Rechtslage. **Prof. Dr. Bernd Justin Jütte** (University College London) analysierte die Entwicklungen im anglo-amerikanischen Rechtsraum und **Prof. Dr. Florent Thouvenin** (Universität Zürich) nahm die schweizerische Situation in den Blick. Die Diskussion zeigte, dass in den USA und Großbritannien die Beteiligungsfrage hauptsächlich durch strategische Prozessführung ausgetragen wird, wo große Verlage und Kreative gegen KI-Unternehmen klagen, um urheberrechtliche Präzedenzfälle zu schaffen. Japan hat bereits gesetzliche Anpassungen vorgenommen und gilt als besonders KI-freundlich in Bezug auf Trainingsdaten, während die Schweiz beobachtet, ohne zu schnell zu regulieren – ein Ansatz, der angesichts der rasanten technologischen Entwicklung zunehmend attraktiver erscheint.

Die Tagung wurde in einem Bericht in der Ausgabe 3/2025 der ZUM festgehalten (ZUM 2025, 197).

IUM-Akademie

Die IUM-Akademie hat sich als wichtige Plattform für die Fort- und Weiterbildung im Bereich des Urheber- und Medienrechts etabliert. Als Fortbildungsarm des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. bündelt die Akademie alle Bildungsangebote und trägt damit zur Qualifizierung von Fachanwält:innen sowie zur kontinuierlichen Weiterbildung von Praktiker:innen in diesen dynamischen Rechtsgebieten bei.

Mit der erfolgreichen Etablierung der IUM-Akademie leistet das IUM einen wichtigen Beitrag zur Professionalisierung und kontinuierlichen Weiterbildung im Bereich des Urheber- und Medienrechts. Die Kombination aus flexiblen Online-Seminaren und dem umfassenden Jahresupdate bietet der Praxis ideale Möglichkeiten, sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren und gleichzeitig die Fortbildungspflichten zu erfüllen. Die besondere Berücksichtigung der Fördermitglieder durch vergünstigte Teilnahmegebühren unterstreicht zudem den gemeinnützigen Charakter des Instituts.

Online-Seminare

Das Herzstück der IUM-Akademie sind die regelmäßig stattfindenden **IUM-Online-Seminare**, die aktuelle Themen und Entwicklungen des Urheber- und Medienrechts aufgreifen. Mit einer Dauer von jeweils 1,5 Zeitstunden erfüllen diese Veranstaltungen die Anforderungen des § 15 Abs. 2 FAO und bieten damit eine flexible Möglichkeit zur Erfüllung der anwaltlichen Fortbildungspflicht. Die Teilnahmegebühren sind mit 49 Euro für Fördermitglieder und 79 Euro für Nicht-Mitglieder bewusst niedrig gehalten, um einen breiten Zugang zu gewährleisten.

Das Jahr 2024 war geprägt von einer regen Teilnahme an den Online-Seminaren. Den Auftakt bildete die zweiteilige Veranstaltungsreihe zur **Entwicklung des Urheberrechts im Jahr 2023**, die **Dr. Lucie Antoine** im April durchführte. Der erste Teil am 16. April zog 36 Teilnehmer:innen an, während der zweite Teil am 30. April von 29 Personen besucht wurde. Die hohen Teilnehmerzahlen unterstreichen das große Interesse der Praxis an einer systematischen Aufarbeitung der aktuellen Rechtsentwicklungen.

Besonders aktuell waren die beiden Seminare von **Dr. Lisa Käde** zum Themenkomplex Künstliche Intelligenz. Ihre Einheit »More Than Words – Wieviel Kreativität steckt in KI?« am 2. Juli besuchten 24 Teilnehmende, während die praxisorientierte Fortsetzung »Meine Mandantin, ihre KI und ich« am 3. September 14 Personen anzog. Diese Veranstaltungen behandelten drängende Fragen, die sich Rechtsanwält:innen im Umgang mit KI-generierten Inhalten und der Beratung ihrer Mandant:innen in diesem Bereich stellen.

Den Abschluss des Jahres bildete **Prof. Dr. Franz Hofmanns** Seminar zum Recht der öffentlichen Wiedergabe nach der Rechtsprechung des EuGH am 16. Oktober, das mit 27 Teilnehmenden ebenfalls auf reges Interesse stieß.

Insgesamt nahmen damit im Jahr 2024 an diesen fünf Veranstaltungen 130 Personen teil, was die Bedeutung der IUM-Online-Seminare für die Fortbildung im Urheber- und Medienrecht eindrucksvoll belegt.

Fortbildung – Jahresupdate 2024

Ein besonderes Highlight ist das **Jahresupdate Urheber- und Medienrecht**, das als ganztägige Präsenzveranstaltung in München stattfindet. In 8 Zeitstunden vermittelt diese Veranstaltung einen fundierten Überblick über die wichtigsten Entwicklungen des vergangenen Jahres in allen relevanten Bereichen – von Film- und TV-Recht über Presse- und Musikrecht bis hin zum Persönlichkeitsrecht. Die Veranstaltung hat sich als feste Größe im Fortbildungskalender etabliert und richtet sich an Fachanwält:innen und Medienjurist:innen aller Branchen. Als Referent:innen wirkten **Prof. Dr. Nadine Klass, Dr. Richard Hahn** und **Dr. Matthias Lausen** mit. Insgesamt haben daran 65 Personen teilgenommen.

Publikationen

Wissenschaftlicher Diskurs und Praxisrelevanz

Das IUM hat seine Position als eines der führenden wissenschaftlichen Foren im deutschen Urheber- und Medienrecht über seine vielfältigen Publikationsaktivitäten weiter gefestigt. Mit drei juristischen Fachzeitschriften, einer wissenschaftlichen Schriftenreihe, einer Urteilsdatenbank und einem regelmäßig erscheinenden Newsletter bietet das IUM eine Plattform für den fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis in diesen Rechtsgebieten.

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht (ZUM): Das Flagschiff

ZUM

www.urheberrecht.org

11 | 2024

68. Jahrgang | Seiten 761 – 832

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Albrecht Hesse
Dr. Albrecht Bischoffshausen
Dr. Tilo Gerlach
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Dr. Tobias Holzmüller
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Eva Majuntke
Dr. Urban Pappi
Dr. Thorsten Schmiege
Dr. Robert Staats

Schriftleitung

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Aus dem Inhalt

Symposium »Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates« des Instituts für Urheber- und Medienrecht und des Instituts für Europäisches Medienrecht am 5.7.2024 in München

761 **Mark Eisenegger**
Zukunftsperspektiven öffentlich-rechtlicher Medien im 21. Jahrhundert

767 **Sigrun Albert**
Die Zukunft des dualen Mediensystems: Ein Plädoyer für die Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

771 **Daniela Beaujean**
Die Perspektive der Privaten

776 **Engeline Eustrup**
Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates – Tagungsbericht

780 **Jan Bernd Nordemann und Arman Rasouli**
Die Regelungen der KI-Verordnung mit Urheberrechtsbezug – Möglichkeit der privaten Rechtsdurchsetzung?

790 **Stephanie Vendt und Anne-Kristin Polster**
Zum Tod des Anspruchstellers in Verfahren über ideelle Bestandteile des Persönlichkeitsrechts

795 **EuGH, Urteil vom 20.6.2024 – C-135/23 – GEMA/GL**
Öffentliche Wiedergabe durch Zurverfügungstellung von mit einer Zimmerantenne ausgestatteten Fernsehgeräten durch den Betreiber eines Hauses mit Mietapartments
mit Anmerkung **Max Dregelies**

802 **BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 102/23 – Der verratene Himmel**
Verletzung des Namensnennungsrechts durch Anmaßung der Urheberschaft gegenüber dem wahren Urheber
mit Anmerkung **Christian Schulze**

808 **BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 14/21– Internet-Radiorecorder II**
Keine Haftung des Betreibers eines Internet-Radiorecorders für Privatkopien von Nutzern
mit Anmerkung **Malte Stieper**

817 **OGH, Urteil vom 26.4.2024 – 6 Ob 210/23k**
Zum Schadensersatz wegen Datenschutz- und Bildnisschutzverletzung aufgrund eines Shitstorms
mit Anmerkung **Christian Gomille**

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Nomos

Die **Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht (ZUM)** steht seit fast 70 Jahren im Zentrum der fachlichen Diskussion. 1956 noch als „Film und Recht" gegründet, hat sie sich zu einer der führenden deutschen Fachzeitschriften im Urheberrecht entwickelt und genießt auch im Bereich des Medienrechts hohes Ansehen. Die ZUM erscheint im Nomos-Verlag und ist über Beck-Online einem breiten Fachpublikum digital zugänglich. Diese doppelte Verfügbarkeit – gedruckt und online – gewährleistet eine optimale Verbreitung aktueller Rechtsentwicklungen, wegweisender Gerichtsentscheidungen und wissenschaftlicher Beiträge zu Grundsatzfragen des Urheber- und Medienrechts. Aktuelle Entwicklungen, insbesondere Gerichtsentscheidungen werden schnell und aus mehreren Perspektiven begleitet und kommentiert. Wir sind überzeugt davon, mit dieser Meinungsvielfalt die wissenschaftliche und rechtspolitische Debatte anzustoßen und zu prägen.

Auch im Jahr 2024 erschienen elf Ausgaben mit einer Doppelnummer (Inhaltsverzeichnisse siehe Anhang). Die Schriftleitung der ZUM liegt bei Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington) und Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.). Ihr Herausgeberkreis setzt sich zusammen aus Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, LL.M. (Exeter), Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington), Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege und Dr. Robert Staats. Diese breite Expertise aus Wissenschaft und Praxis garantiert die hohe Qualität und Praxisrelevanz der Beiträge. Im Jahr 2024 wurde die ZUM redaktionell betreut von Nicole Bentin, Luise Burger, LL.M. und Katharina Zachrau, die mit ihrer sorgfältigen Arbeit maßgeblich zum Erfolg der Zeitschrift beitragen.

ZUM-Rechtsprechungsdienst (ZUM-RD): Praxisnah & aktuell

ZUM-RD
Rechtsprechungsdienst
www.urheberrecht.org
12 | 2024
28. Jahrgang | Seiten 625 – 688

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

Herausgeber
Prof. Dr. Albrecht Hesse
Dr. Albrecht Bischoffshausen
Dr. Tilo Gerlach
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Dr. Tobias Holzmüller
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Eva Majuntke
Dr. Urban Pappi
Dr. Thorsten Schmiege
Dr. Robert Staats

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Aus dem Inhalt
625 **KG, Beschluss vom 21.2.2024 – 24 SchH 1/23**
Gerichtliche Maßnahmen zur Einrichtung und Besetzung der nach § 36a Abs. 3 UrhG vorgesehenen Schlichtungsstelle für die Aufstellung gemeinsamer Vergütungsregeln
629 **OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 8.5.2024 – 16 U 169/22**
Zitat ohne Kontext kann unzulässiges Fehlzitat sein
632 **OLG Hamburg, Urteil vom 5.9.2024 – 5 U 51/23**
Veröffentlichung von Textpassagen aus Briefen und Tagebucheintragungen
647 **OLG Hamburg, Urteil vom 19.3.2024 – 7 U 13/23**
Verbreitung von Aussagen aus staatsanwaltschaftlicher Vernehmung
651 **OLG München, Beschluss vom 1.10.2024 – 6 Sch 29/23**
Durchführung eines Schlichtungsverfahrens zur Aufstellung gemeinsamer Vergütungsregeln
655 **LG Berlin II, Urteil vom 24.9.2024 – 27 O 229/24 eV**
Identifizierende Berichterstattung über eine Influencerin im Rahmen einer Dokumentation über organisierte Kriminalität
659 **LG Düsseldorf, Urteil vom 14.8.2024 – 12 O 156/23**
Verkauf und öffentliche Zugänglichmachung von plagiierten Gemälden
662 **LG Koblenz, Urteil vom 19.6.2024 – 3 O 46/23**
Haftung des Betreibers eines Ärztebewertungsportals bei angeblich nicht vorhandenem Behandlungskontakt
664 **LG Koblenz, Beschluss vom 4.3.2024 – 14 O 784/23**
Bezeichnung eines Bundesministers als »Drecksack«
667 **LG Köln, Urteil vom 16.5.2024 – 14 O 308/22**
Konkludenter Abschluss eines Auftragsproduktionsvertrags
675 **OVG Thüringen, Beschluss vom 14.8.2024 – 4 EO 287/24**
Presserechtlicher Auskunftsanspruch gegenüber einer Ausländerbehörde
679 **VG Schleswig-Holstein, Urteil vom 7.8.2024 – 8 A 159/20**
Datenschutz und Filmaufnahmen im Straßenverkehr
686 **VG Gelsenkirchen, Urteil vom 6.2.2024 – 14 K 88/20**
Untersagung des Fotografierens auf Versammlungen

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT
Nomos

Seit 1997 ergänzt der **ZUM-Rechtsprechungsdienst (ZUM-RD)** das Publikationsangebot mit einem klaren Fokus auf die Bedürfnisse der Rechtspraxis. In der **ZUM-RD** wird insbesondere die instanzgerichtliche Rechtsprechung dokumentiert (Inhaltsverzeichnisse siehe Anhang) und einem breiten Publikum zugänglich gemacht. Der besondere Wert des ZUM-RD liegt in der systematischen Erfassung relevanter Entscheidungen, die trotz ihrer praktischen Bedeutung in anderen Publikationen oft unbeachtet bleiben. Die Verfügbarkeit von ZUM und ZUM-RD auf Beck-Online trägt erheblich dazu bei, dass diese wichtigen Entscheidungen schnell und unkompliziert in der täglichen Beratungspraxis genutzt werden können.

Die 2017 eingeführten Kommentierungen durch ausgewiesene Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis haben den Nutzen für die juristische Arbeit nochmals gesteigert. Für die Praxis werden nicht nur die Entscheidungen selbst aufbereitet, sondern auch eine fundierte Einordnung sowie konkrete Handlungsempfehlungen für vergleichbare Fälle geboten.

Die ZUM-RD steht unter der Schriftleitung von Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington) und Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.) Ihr Herausgeberkreis setzt sich zusammen aus Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, LL.M. (Exeter), Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington), Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege und Dr. Robert Staats. Diese breite Expertise garantiert, dass die ausgewählten Entscheidungen tatsächlich die für die Praxis relevanten Rechtsfragen abbilden. Im Jahr 2024 wurde die ZUM-RD redaktionell betreut von Luise Burger, LL.M., Engeline Eustrup, Daniel Römer und Katharina Zachrau, deren engagierte Arbeit die hohe Qualität und Aktualität der Publikation sicherstellte.

UFITA: Interdisziplinäre Medienforschung

UFITA
www.ufita.de
Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaft
Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaft (UFITA) • Heft 1/2024
Herausgegeben von
Prof. Dr. Mark D. Cole
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Prof. Dr. Franz Hofmann, LL.M.
Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg, LL.M.
Prof. Dr. Christoph Neuberger
Prof. Dr. Jan Oster, LL.M.
Prof. Dr. Birgit Stark
Schwerpunktthema: Digitale Souveränität
Stephan Packard
Streit um digitale Souveränität: Zur Einleitung
Volker Frederking
Digitale Textsouveränität. Ein 12-Dimensionen-Modell als heuristische Basis fachspezifischer Förderansätze und ihrer empirischen Erforschung
Anne Mollen
Infrastrukturen der Automatisierung als Bezugspunkte einer digitalen Selbstbestimmung
Jane Müller
Jugendliche, Medienpraktiken und die Konstruktion von Agency – Digitale Souveränität als Analyseperspektive auf das Aufwachsen in mediatisierten Welten
Enrico Peuker
Digitale Souveränität als verfassungsrechtliches Leitbild
Karl-Nikolaus Peifer
Digitale Souveränität und informationelle Selbstbestimmung am Beispiel der Kontrolle über die eigenen Daten
Johannes Münster/Johanna Gans
Individuelle digitale Souveränität bedarf – aufgrund ökonomischer Eigenschaften digitaler Märkte – kollektiver Rahmenbedingungen
Stephan Packard
Abhängigkeiten postdigitaler Souveränität: Schwundbegriffe individueller und kollektiver Handlungsmacht in transformierten Mythen
1/2024
87. Jahrgang
Seite 1–170
ISSN 2568-9185
Nomos
EMR

Mit dem **Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaft, vormals Archiv für Urheber- und Medienrecht (UFITA)** betreut das IUM eine der traditionsreichsten Fachpublikationen des Rechtsgebiets. Seit 1928 dokumentiert die UFITA die Entwicklung des Urheber- und Medienrechts und bildet damit ein einzigartiges historisches Archiv. Die UFITA wird in ihrer heutigen Form seit 2018 in Kooperation mit dem Institut für Europäisches Medienrecht (EMR) herausgegeben und hat sich zu einer modernen forschungsorientierten Archivzeitschrift mit hohem wissenschaftlichem Anspruch entwickelt. Sie erscheint zweimal jährlich und widmet sich grundlegenden Fragestellungen sowie aktuellen Entwicklungen und vereint seit 2018 erstmals Beiträge aus den Bereichen des Urheber- und Medienrechts sowie der Medienwissenschaft.

Die UFITA steht unter der gemeinsamen Schriftleitung von Prof. Dr. Mark D. Cole (EMR Saarbrücken/Universität Luxemburg) und Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington), was die fruchtbare Kooperation zwischen IUM und EMR symbolisiert. Der interdisziplinär besetzte Herausgeberkreis umfasst Prof. Dr. Mark D. Cole, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington), Prof. Dr. Franz Hofmann, LL.M. (Cambridge), Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg, LL.M. (Edinburgh), Prof. Dr. Christoph Neuberger, Prof. Dr. Jan Oster, LL.M. (Berkeley) und Prof. Dr. Birgit Stark. Diese Zusammensetzung aus renommierten Jurist:innen und Medienwissenschaftler:innen garantiert die wissenschaftliche Exzellenz und thematische Breite der Publikation. Im Jahr 2024 wurde die UFITA von Konstantin Neumann redaktionell betreut, der die hohen Qualitätsstandards der Zeitschrift gewährleistete.

UFITA-Schriftenreihe: Forum für herausragende Forschung

Die beim Nomos-Verlag erscheinende **Schriftenreihe des Archivs für Urheber- und Medienrecht** hat sich als wichtiges Publikationsforum für herausragende rechtswissenschaftliche Arbeiten etabliert. Hier finden sehr gute Dissertationen aus dem Urheber- und Medienrecht ihre verdiente Verbreitung. Die von Prof. Dr. Nadine Klass und Prof. Dr. Michael Grünberger herausgegebene Schriftenreihe trägt mit ihren über 300 Bänden wesentlich zur Nachwuchsförderung bei und sichert, dass innovative Forschungsansätze und neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Fachöffentlichkeit zugänglich werden. Im Jahr 2024 sind drei Bände erschienen:

- Thorsten Hotz: KI und Kommunikation, Bd. 304 (2024)
- Christian Carl Cloos: Die Rechtsfigur des Urheberpersönlichkeitsrechts – Dogmatik, Herausforderungen und Wandel, Bd. 303 (2024)
- Frederic Paul Probst: Jugendschutz auf Video-Sharing-Plattformen, Bd. 302 (2024)

Online-Newsletter

Der **E-Mail-Newsletter** des IUM hat sich als wichtige Informationsquelle für die Fachcommunity etabliert. Auch im Jahr 2024 informierte er mehrmals wöchentlich zeitnah und umfassend über alle relevanten Entwicklungen im Urheber- und Medienrecht. Dieser kostenlose Service erreicht tausende Abonnent:innen und versorgt sie tagesaktuell mit präzisen Informationen über neue Gerichtsentscheidungen, laufende Gesetzgebungsverfahren und rechtspolitische Debatten. Die kontinuierliche Dokumentation aller Newsletter-Inhalte auf der IUM-Website schafft zudem ein durchsuchbares Archiv aktueller Rechtsentwicklungen.

Bibliothek

Die Fachbibliothek des IUM ist eine der größten für die Allgemeinheit zugänglichen Spezialbibliotheken im deutschsprachigen Raum. Mit einem kontinuierlich wachsenden Bestand von über 9.000 Monographien, Fachzeitschriften und Sammelbänden bildet sie eine wichtige Ressource für Wissenschaft, Praxis und Lehre im Bereich des Urheber- und Medienrechts. Ihre systematisch aufgebaute Sammlung umfasst sowohl klassische Standardwerke als auch aktuelle Publikationen zu den dynamischen Entwicklungen im digitalen Zeitalter.

Auch im Jahr 2024 war die Bibliothek für alle Interessierten nach vorheriger Anmeldung kostenfrei zugänglich. Diese offene Zugangspolitik unterstreicht das Engagement des IUM, Wissen und Forschungsergebnisse einer breiten Fachöffentlichkeit zur Verfügung zu stellen und den wissenschaftlichen Diskurs zu fördern. Dazu kommt, dass die Bibliothek auch als Arbeitsplatz für die am Institut beschäftigten Wissenschaftler:innen dient. Mit ihrer spezialisierten Ausrichtung ergänzt sie optimal die allgemeinen Universitätsbibliotheken und trägt zur Stärkung des Forschungsstandorts München bei.

Impressum

Kontakt

Institut für Urheber- und Medienrecht e.V.
Salvatorplatz 1, 80333 München
Tel.: 089 29 19 54-0
institut@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU)

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

Rechtssymposium der BLM und des IUM

40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert! Bestandsaufnahme, Best Practices und Ausblick

19. April 2024 / 10.00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr / BLM, Heinrich-Lübcke-Straße 27, 81737 München

---

PROGRAMM:

Begrüßung durch Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der BLM

Keynote „Freiheit dank Regulierung“: Rückblick und Ausblick

Conrad Albert, Unternehmer und Investor, ehemaliger Stellvertretender Vorstandsvorsitzender ProSieben.Sat1 Media SE

I. „Staatsferne“

1. Prof. Dr. Andreas L. Paulus, Universitätsprofessor an der Georg-August-Universität Göttingen, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D.
„Staatsferne“: In die Jahre gekommen oder brandaktuell als Demokratiegarant?

2. Dr. Jessica Flint LL.M. (Edinburgh), Kanzlei Jun Rechtsanwälte
Fake News auf Social Media

3. Prof. Paulus, Dr. Flint und Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring (ehemaliger Präsident der BLM)
Diskussion: „Aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen“

II. Meinungsmacht

1. Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz (Mitglied der KEK), Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Recht der Wirtschaftsregulierung und Medien, Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre der Universität Mannheim
Wer ist heute meinungsmächtig?

2. Prof. Dr. Birgit Stark, Institut für Publizistik, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Monitoring von Meinungsmacht: Ein neuer Ansatz zur Vielfaltssicherung

3. Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz, Prof. Dr. Birgit Stark und Dr. Matthias Knothe, Stabsstelle für Medienpolitik, Staatskanzlei Schleswig-Holstein
Diskussion

III. 40 Years On: Ein erweiterter Regulierungsrahmen und neue Regulierungsakteure – Eine strukturell-institutionelle Perspektive

1. Prof. Dr. Stephanie Schiedermair, Universitätsprofessorin an der Universität Leipzig
Vortrag zum neuen Regulierungsrahmen (EU, Bund, Länder): Neue Akteure – neue Regulierung?

2. Prof. Dr. Stephanie Schiedermair, Dr. Eva Flecken, Direktorin der Medienanstalt Berlin-Brandenburg und Vorsitzende der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten, Berlin und Dr. Florian Schweyer, Legal and Policy Officer, EU-Kommission, Brüssel
Diskussion 40 Years On: Ein erweiterter Regulierungsrahmen und neue Regulierungsakteure

IV. Digitaler und gesellschaftlicher Wandel: Desinformation, Deepfakes und Populismus – Herausforderungen für Meinungsvielfalt, Glaubwürdigkeit und Authentizität in der Kommunikation

1. Prof. Dr. Diana Rieger, Professorin für Kommunikationswissenschaft am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IfKW) an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
Desinformation, Deepfakes und Populismus

2. Prof. Dr. Matthias C. Kettemann, Professor für Innovation, Theorie und Philosophie des Rechts, Universität Innsbruck, und Senior Researcher am Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut, Hamburg
Regulierungsansätze

3. Sabine Christmann LL.M. (LSE), Bereichsleiterin Inhalteregulierung und Aufsicht, BLM
Best Practice-Modelle und Ansätze

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

IUM-SYMPOSIUM IN KOOPERATION MIT DEM EMR

Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates

05. Juli 2024 / 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr / Literaturhaus, Salvatorplatz 1, 80333 München

PROGRAMM

Begrüßung

Prof. Dr. Nadine Klass, Co-Direktorin des Instituts für Urheber- und Medienrecht München (IUM), Professorin an der Universität Mannheim, Mitglied des Zukunftsrates

Keynote: »Die Öffentlich-Rechtlichen – Bedeutung und Zukunft im 21. Jahrhundert«

Prof. Dr. Mark Eisenegger, Professor of Public Sphere and Society, Co-Direktor und Studienprogrammdirektor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IKMZ), Universität Zürich

Panel 1: Der Bericht des Zukunftsrates – Vorstellung der zentralen Empfehlungen durch seine Mitglieder

Prof. Dr. Mark Cole, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Europäisches Medienrecht (EMR), Saarbrücken, Professor an der Universität Luxemburg
Roger de Weck, Publizist, Generaldirektor der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG) a.D., Zürich
Maria Exner, Journalistin, Gründungsintendantin Publix, Haus für Journalismus & Öffentlichkeit, Berlin
Prof. Dr. Annika Sehl, Professorin für Journalistik mit dem Schwerpunkt Medienstrukturen und Gesellschaft, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Panel 2: Die Perspektive der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten

Stefan Raue, Intendant Deutschlandradio
Dr. Katja Wildermuth, Intendantin Bayerischer Rundfunk

Panel 3: Die Reformschritte: Bericht zur Arbeit der Rundfunkkommission der Länder

Heike Raab, Staatssekretärin, Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und für Europa, Medien und Digitales, Koordinatorin für die Rundfunkkommission der Länder

Mittagspause

Fortsetzung nächste Seite

Panel 4: Die Perspektive der Privaten

Daniela Beaujean, Geschäftsführerin VAUNET

Sigrun Albert, Hauptgeschäftsführerin Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV)

Podiumsdiskussion: 6 Monate nach dem Bericht – vom Status quo zum Blick nach vorn

Diemut Roether, Verantwortliche Redakteurin epd medien

Julia Jäkel, Vorsitzende des Zukunftsrates, Aufsichtsrätin, Medienmanagerin

Stefan Raue, Intendant Deutschlandradio

Moderation: Frank Thomsen, Hamburg

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

IUM-SYMPOSION

Generative KI im Spannungsfeld zwischen Urheberrecht und KI-VO

8. November 2024 / 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr / Literaturhaus, Salvatorplatz 1, 80333 München

PROGRAMM

I. BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Präsident der Bucerius Law School, Direktor des IUM

II. KEYNOTE

. 1. Prof. Dr. Katharina de la Durantaye, LL.M. (Yale), Humboldt-Universität zu Berlin: Urheberrecht und generative KI: Akkommodation statt Assimilation

2. Tobias Haar, LL.M. (Rechtsinformatik), MBA (Vallendar/Evanston), General Counsel, Aleph Alpha, Heidelberg: (Urheber-)rechtliche Unsicherheiten als Investitions- und Innovationshindernis für generative KI aus Europa?

III. DIE KI-VO: EIN (UM-)WEG ZUR LÖSUNG URHEBERRECHTLICHER PROBLEME?

1. Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Präsident der Bucerius Law School, Direktor des IUM

2. Prof. Dr. Linda Kuschel, LL.M. (Harvard), Bucerius Law School, Hamburg: Art. 53 KI-VO – Der Anfang vom Ende des urheberrechtlichen Territorialitätsprinzips?

3. Prof. Dr. Alexander Peukert, Vorsitzender der Urheberrechts-AG zur Ausarbeitung eines Praxisleitfadens gem. Art. 56 KI-VO, Goethe-Universität Frankfurt am Main: Der Praxisleitfaden für Anbieter von KI-Modellen mit allgemeinem Verwendungszweck gem. Art. 56 KI-VO: Ein Werkstattbericht

4. Prof. Dr. Jan-Bernd Nordemann, LL.M. (Cambridge), Nordemann Rechtsanwälte, Berlin: Die Regelungen der KI-VO mit Urheberrechtsbezug in Artikel 53 KI-VO – Möglichkeit der privaten Rechtsdurchsetzung?

5. Prof. Dr. Lea Katharina Kumkar, Universität Trier: Ein Seitenblick – Die KI-VO aus dem Blickwinkel des Datenschutzrechts

– Mittagspause –

IV. WO ES KEINEN AI-ACT GIBT: URHEBERRECHTSGESTALTUNG DURCH STRATEGISCHE PROZESSFÜHRUNG – EIN BLICK INS AUSLAND

1. Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington), Co-Direktorin des IUM

2. Prof. Dr. Christoph Rademacher, LL.M. (Stanford), Waseda University, Japan: KI-Governance in Japan: Urheberrecht als Vorreiter?

3. Dr. Bernd Justin Jütte, LL.M. (Luxemburg), University College Dublin: Rechtsentwicklungen zur KI im angelsächsischen Rechtsraum

4. Prof. Dr. Florent Thouvenin, Universität Zürich: Auslegung oder Anpassung des Urheberrechtsgesetzes in der Schweiz?

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Engeline Eustrup *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Dr. Pascal Oberndörfer, Daniel Römer, Dr. Florian Skupin

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München, Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 1/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Dr. Viktoria *Kraetzig*
Pastiche als Fair Use?
Zugleich Besprechung von BGH, Beschluss vom 14.9.2023 – I ZR 74/22 – Metall auf Metall V (ZUM 2023, 836) 1–9

Professorin Dr. Bettina *Rentsch*
Erinnerungspolitik als Grenze des zivilrechtlichen Eigentumsschutzes
Zugleich Besprechung von BGH, Urteil vom 21.7.2023 – V ZR 112/22 (ZUM 2023, 696) 9–18

Dr. Till *Dunckel*
Das Publikationsverbot aus § 353d Nr. 3 StGB zwischen Rechtsstaatsprinzip und Pressefreiheit 18–24

Madeline *Trappmann*
Die Zulässigkeit von ARD Plus 25–31

Dr. Florian *Skupin*
Aus anderen Zeitschriften 31–38

Professor Dr. Winfried *Bullinger* und Dr. Felicitas *Kahl*
Das Urhebernennungsrecht des Fotografen kann durch die AGB eines Microstock-Portals wirksam abbedungen werden
Anmerkung zu BGH, Urteil vom 15.6.2023 – I ZR 179/22 – Microstock-Portal (ZUM 2024, 42) 48–50

Rechtsprechung

Schutzumfang eines Unterlassungsgebots bezüglich bestimmter Äußerungen
BGH, Beschluss vom 26.9.2023 – VI ZB 79/21 – KG 39–42

Zur Wirksamkeit eines Verzichts auf Urheberbenennung in AGB eines Microstock-Portals
BGH, Urteil vom 15.6.2023 – I ZR 179/22 – Microstock-Portal 42–48

Unterscheidung zwischen Tatsachenbehauptungen und Werturteilen im Falle von Behauptungen über Beweggründe für das Verhalten eines Dritten
OLG Dresden, Urteil vom 28.3.2023 – 4 U 944/22 50–57

Kein Anspruch eines Unternehmers gegen Suchmaschinenbetreiber auf Unterlassung der Verknüpfung seines Namens mit dem Begriff »bankrott« über Autocomplete-Funktion
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 20.4.2023 – 16 U 10/22 57–67

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Ausschüttungen der VG WORT an Herausgeber und Förderungsfonds rechtswidrig
OLG München, Urteil vom 27.7.2023 – 29 U 7919/21 – nicht rechtskräftig 67–79

Bemessung eines Ordnungsgeldes gegenüber einem Social-Media Dienst wegen Missachtung eines Unterlassungstitels
LG Karlsruhe, Beschluss vom 19.12.2022 – 22 O 11/22 79–80

Bemessung eines Ordnungsgeldes gegenüber einem Social-Media Dienst wegen Missachtung eines Unterlassungstitels
LG Karlsruhe, Beschluss vom 10.8.2022 – 22 O 11/22 80–80

Änderung im Kreis der Mitherausgeber:innen

Mit dieser Ausgabe begrüßen die Herausgeber:innen und Schriftleiter:innen der ZUM ganz herzlich Dr. Tobias *Holzmüller*, Vorstandsvorsitzender der GEMA, als neuen Mitherausgeber! Dr. *Holzmüller* bringt aufgrund seiner Erfahrung, zuletzt als Leiter des Justiziariats der GEMA, eine umfangreiche Expertise im deutschen und europäischen Urheberrecht mit. Er ist bestens mit den Herausforderungen der kollektiven Rechteverwertung in einer sich wandelnden Medienlandschaft vertraut. Wir freuen uns daher sehr, dass wir Dr. *Holzmüller* als Mitherausgeber der ZUM gewinnen konnten und freuen uns auf die Zusammenarbeit! Zugleich verabschieden wir Dr. Harald *Heker* aus dem Kreis der Mitherausgeber:innen. Dr. *Heker* hat seit 2010 als Herausgeber der ZUM gewirkt und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Zeitschrift geleistet. Wir bedanken uns herzlich für seine Unterstützung!

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannten E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheberrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 6 Wochen zum Quartal.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Bertram Mehling (V.i.S.d.P.)
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheberrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Engeline Eustrup *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Dr. Pascal Oberndörfer, Dr. Florian Skupin

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 2/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Professor Dr. Matthias *Leistner*, LL.M.
Ist der Gemeindegesang im Gottesdienst urheberrechtspflichtig? – Eine Erwiderung auf Raue (ZUM 2023, 360) 81–92

Professor Dr. Marc *Liesching*
Rechtskonformität von Lootboxen nach glücksspiel- und jugendschutzrechtlichen Anforderungen 92–99

Professorin Dr. Sarah *Legner*
Der Digital Services Act – Ein neuer Grundstein der Digitalregulierung 99–111

Dr. Gerd *Hansen*
Nach dem Hollywood-Streik: eine kritische Würdigung der KI-Regelungen mit der Writers Guild (WGA) und Screen Actors Guild (SAG-AFTRA) 111–121

Dr. Lars *Querndt*, LL.M.
Aktuelle Entwicklungen zum Grundsatz der Waffengleichheit im Presse- und Äußerungsrecht – Licht am Ende des Tunnels? 121–128

Tobias *Hinderks*
Ausländische Propagandamedien in Deutschland 128–137

Rechtsprechung

Unzulässige Verfassungsbeschwerde eines Presseunternehmens gegen eine in einem zivilrechtlichen Verfahren auferlegte Geheimhaltungspflicht
BVerfG, Beschluss vom 10.11.2023 – 1 BvR 2036/23 138–141

Bericht über den Besuch eines hohen Geistlichen bei einem bekannten ehemaligen Sportler
BGH, Urteil vom 24.10.2023 – VI ZR 1074/20 – OLG Köln 141–144

Zur Rechtmäßigkeit der identifizierenden Tatschilderung eines Opfers mit schwerwiegenden Folgen für die Persönlichkeitsentfaltung des Täters
BGH, Urteil vom 17.10.2023 – VI ZR 192/22 – OLG Frankfurt am Main 144–150

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Voraussetzung einer ordnungsgemäß ausgeführten Gehörsrüge
BGH, Beschluss vom 19.9.2023 – VI ZR 116/22 150–151

Rundfunkbeitrag für Wohnung eines Studenten
BVerwG, Beschluss vom 18.10.2023 – BVerwG 6 B 8.23 151–154

Buchbesprechung

Christian *Conrad*/Stefanie *Grünewald*/Fiete *Kalscheuer*/Jens *Milker* (Hrsg.): Handbuch Öffentlich-rechtliches Äußerungsrecht
Helena *Backes* 155–156

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheberrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 6 Wochen zum Quartal.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheberrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer, Dr. Florian Skupin

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München, Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 3/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Professor Dr. Benjamin *Raue*
Kreativität im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit: Generative KI als Totengräberin des Urheberrechts? Eine Gedankenskizze
Vortrag im Rahmen des Symposions »Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung« des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 157–166

Professor Dr. Franz *Hofmann*, LL.M.
Retten Schranken Geschäftsmodelle generativer KI-Systeme?
Vortrag im Rahmen des Symposions »Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung« des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 166–174

Dr. Lisa *Käde*
Do You Remember? – Enthalten KI-Modelle Vervielfältigungen von Trainingsdaten, lassen sich diese gezielt rekonstruieren und welche Implikationen hat das für das Urheberrecht?
Vortrag im Rahmen des Symposions »Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung« des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 174–183

Professor Dr. Christian *Heinze*
Beweis menschlicher Urheberschaft, Urhebervermutung und Täuschung über Werkeigenschaften bei Erzeugnissen künstlicher Intelligenz – Dokumentationspflichten ante portas?
Vortrag im Rahmen des Symposions »Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung« des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 184–189

Dr. Katharina *Wunner*
Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung
Tagungsbericht zu dem gleichnamigen Symposion des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 190–192

Yannik *Breuer* und Madeline *Trappmann*
Geschlechtergerechte Sprache im öffentlich-rechtlichen Rundfunk 192–198

Professor Dr. Marc *Liesching*
Das Herkunftslandprinzip limitiert Alleingänge nationaler Gesetzgeber
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 9.11.2023 – C-376/22 (ZUM 2024, 199) 205–207

Rechtsprechung

Auferlegung generell-abstrakter Verpflichtungen eines Mitgliedstaates gegenüber einer Kommunikationsplattform mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat
EuGH, Urteil vom 9.11.2023 – C-376/22 – Google Ireland Limited u.a./KommAustria 199–205

Zur Klagebefugnis einer Verwertungsgesellschaft zur Verteidigung der Rechte des geistigen Eigentums
EuGH, Urteil vom 23.11.2023 – C-201/22 – Kopiosto ry/Telia Finland Oyj 208–213

Anspruch von Sendeunternehmen auf Ausgleich von Schäden durch Privatkopie
EuGH, Urteil vom 23.11.2023 – C-260/22 – Seven.One Entertainment Group GmbH/Corint Media GmbH 214–219

Unterlassungsanspruch der Bundesrepublik Deutschland wegen unwahrer Tatsachenbehauptung
KG, Beschluss vom 14.11.2023 – 10 W 184/23 219–221

Keine Urheberrechtsverletzung durch Ausblenden von Werbung mittels Adblocker
OLG Hamburg, Urteil vom 24.8.2023 – 5 U 20/22 221–229

Zur Berechnung des Schadensersatzes bei unberechtigter Veröffentlichung von Fotos auf ausländischer Website
LG Köln, Urteil vom 21.12.2023 – 14 O 292/22 230–234

Buchbesprechung

Tobias Gostomzyk/Uwe Jürgens (Hrsg.), Böhmermann, Künast, Rezo – Medien- und Internetrecht in 20 Fällen
Professor Dr. Jan *Oster*, LL.M. 235–236

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheberrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheberrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer, Dr. Florian Skupin

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 4/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Dr. Andrea *Linhart*, Dr. Pablo *Schumacher* und Professor Dr. Herbert *Zech*
Schutz trainierter KI vs. Transparenzpflichten – Ein Spannungsverhältnis
Vortrag im Rahmen des Symposions »Generative K.I. und das Urheberrecht – Eine komplizierte Beziehung« des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 10.11.2023 in München 237–243

Dr. Simone *Kuhlmann* und Olcay *Aydik*
Regulierung digitaler Dienste zwischen DSA und E-Commerce-Richtlinie:
Welchen Spielraum hat der nationale Gesetzgeber im europäischen Mehrebenensystem noch?
Zugleich Besprechung von EuGH, Urteil vom 9.11.2023 – C-376/22 (ZUM 2024, 199) 244–251

Dr. Henning *Hartwig*
Das Prinzip der Reziprozität im Urheberrecht 251–255

Professor Dr. Helmut *Haberstumpf*
Neue Fragen zum urheberrechtlichen Werkbegriff
Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 21.12.2023 – I ZR 96/22 – USM Haller (ZUM 2024, 261) 267–270

Rechtsprechung

Werbebotschaft eines Fernsehsenders für einen Radiosender aus derselben Unternehmensgruppe kein Hinweis auf eigene Sendung
EuGH, Urteil vom 30.1.2024 – C-255/21 – RTI/AGCOM 256–261

Zu den Voraussetzungen des Urheberrechtsschutzes eines Werks der angewandten Kunst
BGH, Beschluss vom 21.12.2023 – I ZR 96/22 – USM Haller 261–267

Keine Haftung des Betreibers eines DNS-Resolvers als Täter für Urheberrechtsverletzungen
OLG Dresden, Urteil vom 5.12.2023 – 14 U 503/23 270–275

Zur Entstellung einer urheberrechtlich geschützten Gestaltung eines öffentlichen Platzes durch die Errichtung eines Zauns
OLG Düsseldorf, Urteil vom 11.1.2024 – 20 U 36/23 275–282

Kein Urheberrechtsschutz für ein modulares Möbelsystem
OLG Düsseldorf, Urteil vom 2.6.2022 – 20 U 259/20 – nicht rechtskräftig 282–302

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Widerlegung der Bekanntgabevermutung beim Bestreiten des Zugangs eines Verwaltungsakts
BVerwG, Urteil vom 29.11.2023 – BVerwG 6 C 3.22 302–307

Auskünfte über Einzelhintergrundgespräche beim Bundesnachrichtendienst
BVerwG, Urteil vom 9.11.2023 – BVerwG 10 A 2.23 307–311

Vorbeugende Unterlassungsklage im Hinblick auf die künftige Anhörung Dritter, deren Verhalten den Gegenstand eines presserechtlichen Auskunftsanspruchs bildet
BVerwG, Urteil vom 9.11.2023 – BVerwG 10 A 3.23 311–312

Buchbesprechungen

Artur-Axel *Wandtke*/Saskia *Ostendorff*: Urheberrecht
Professor Dr. Dr. h.c. Bernd *Heinrich* 313–314

Björn *Steinrötter* (Hrsg.): Europäische Plattformregulierung
Dr. Gregor *Schmid*, LL.M. 315–316

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 5/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Dr. Lucie *Antoine*
Die Entwicklung des Urheberrechts im Jahr 2023 317–355

Akad. Rat Roman *Konertz*, LL.M., B.Sc.
Urheberrechtliche Fragen der Plagiatskontrolle an Hochschulen
Über automatisierten Abgleich und Abspeicherung von Prüfungsarbeiten 355–364

Max-Julian *Wiedemann*, LL.M.
Transparenzberichtspflichten für Anbieter von Online-Plattformen nach dem DSA 364–368

Dr. Patrick *Zurth*, LL.M.
Kabelweitersendung als öffentliche Wiedergabe?
Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 8.2.2024 – I ZR 34/23 – Seniorenwohnheim (ZUM 2024, 369) 373–376

Dr. David *Slopek*, LL.M.
Kein urheberrechtlicher Schutz für »Birkenstock«–Sandalen
Anmerkung zu OLG Köln, Urteil vom 26.1.2024 – 6 U 89/23 (ZUM 2024, 399) 410–412

Rechtsprechung

Zur öffentlichen Wiedergabe im Falle der Einspeisung von Sendesignalen in das Kabelnetz eines Senioren- und Pflegeheims
BGH, Beschluss vom 8.2.2024 – I ZR 34/23 – Seniorenwohnheim 369–373

Zulässige Nutzung eines Fotos im Rahmen einer Berichterstattung über ein Tagesereignis
KG, Urteil vom 18.9.2023 – 24 U 110/22 376–383

Haftung des Betreibers des Sharehosting-Diensts »uploaded.net« für Urheberrechtsverletzungen
OLG Hamburg, Urteil vom 23.3.2023 – 5 U 128/17 383–399

Gesundheitssandale urheberrechtlich nicht geschützt
OLG Köln, Urteil vom 26.1.2024 – 6 U 89/23 – Fußgymnastiksandalen – nicht rechtskräftig 399–410

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 6/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Professor Dr. Christian *Gomille*, Bianca *Zentes* und Dominik *Casper*
Das postmortale Persönlichkeitsrecht des Künstlers 413–424

Dr. Katharina *Wunner*
Zugang ist gut, Kontrolle ist besser!
Vorrang der Datensouveränität der Nutzerinnen von IoT-Produkten vor dem Ziel der Innovationsförderung im Zusammenhang mit den datenbezogenen Bereitstellungspflichten nach dem Data Act 424–434

Professor Dr. Jörg *Gundel*
Zur Kontrolle der Anwendung des nationalen Urheberrechts am Maßstab der Eigentumsgarantie der EMRK
Anmerkung zu EGMR, Urteil vom 1.9.2022 – 885/12– Safarov v. Aserbaidschan (ZUM 2024, 435) 439–440

Akad. Rat Paul *Linke*
Erste Konturierung amtlicher Werke auf Unionsebene?
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 5.3.2024 – C-588/21 P – Public.Resource.Org und Right to Know/Kommission u.a. [Malamud] (ZUM 2024, 450) 458–461

Dr. Aron *Heidtke*
Anonyme Rezensionen in Internet-Bewertungsportalen: Zum Unterlassungsanspruch bei Behauptung eines fehlenden »geschäftlichen Kontakts«
Anmerkung zu OLG Hamburg, Beschluss vom 8.2.2024 – 7 W 11/24 (ZUM 2024, 478) 480–482

Rechtsprechung

Pecuniary and non-pecuniary damage due to unreasoned dismissal of copyright infringement claim against a private party
EGMR, Urteil vom 1.9.2022 – 885/12 – Safarov/Azerbaijan 435–439

Grundsätzlicher Ausschluss unabhängiger Verwertungseinrichtungen von der kollektiven Rechtewahrnehmung europarechtswidrig
EuGH, Urteil vom 21.3.2024 – C-10/22 – Liberi editori e autori (LEA)/Jamendo SA 440–450

Zugang der Öffentlichkeit zu harmonisierten Normen
EuGH, Urteil vom 5.3.2024 – C-588/21 P – Public.Resource.Org und Right to Know/Kommission u.a. 450–458

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Berichterstattung über nicht öffentlich gemachte Liebesbeziehung
BGH, Urteil vom 5.12.2023 – VI ZR 1214/20 – KG 461–466

Entstellung eines Tischgestells nur bei Übernahme der die urheberrechtliche Schutzfähigkeit begründenden Merkmale
BGH, Urteil vom 9.11.2023 – I ZR 203/22 – E2 466–471

Keine Rechtsverletzung durch Veröffentlichung eines Fotos von einem Hotelzimmer mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
OLG Düsseldorf, Urteil vom 8.2.2024 – 20 U 56/23 – nicht rechtskräftig 472–478

Anspruch auf Löschung einer Bewertung gegenüber dem Betreiber eines Arbeitgeberbewertungsportals wegen unterlassener Individualisierung des Bewerters
OLG Hamburg, Beschluss vom 8.2.2024 – 7 W 11/24 478–480

Zur urheberrechtlichen Schutzfähigkeit von Gesundheitssandalen als Werke der angewandten Kunst
OLG Köln, Urteil vom 26.1.2024 – 6 U 85/23 482–491

Buchbesprechung

Ralf *Müller-Terpitz*/Markus *Köhler* (Hrsg.), DSA – Digital Services Act
Prof. Dr. Boris P. *Paal* 492–492

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 7/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Katharina *Kaesling*
Malerei mit KI: Urheberrechtliche Zuordnung bei Schöpfung mit Text-to-Image LLMs 493–501

Maria *Nüst*
Der »große Wurf«? – Die Pläne zur Reform der deutschen Filmförderung 501–512

Katharina *Zachrau*
Aus anderen Zeitschriften 512–520

Kristina *Wagner*
Der Wert einer Euro-Banknote und der urheberrechtliche Nachvergütungsanspruch
Anmerkung zu OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 29.2.2024 – 11 U 83/22 (ZUM 2024, 521) 527–530

Rechtsprechung

Kein Nachvergütungsanspruch wegen Darstellung der europäischen Landmasse auf den Euro-Banknoten
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 29.2.2024 – 11 U 83/22 521–527

Lauterkeitsrechtlicher Unterlassungsantrag gegen die Verbreitung einer Regional-App wegen Verstoßes gegen das grundrechtliche Gebot der Staatsferne der Presse
OLG Karlsruhe, Urteil vom 12.10.2022 – 6 U 309/21 – nicht rechtskräftig 530–535

Bezeichnung eines Priesters als »Missbrauchs-Priester«
OLG Köln, Urteil vom 30.11.2023 – 15 U 132/22 535–551

Grundsätze der Verdachtsberichterstattung nur für ungeklärte Tatsachen
OLG München, Urteil vom 5.3.2024 – 18 U 2827/23 Pre 551–558

Rechtmäßigkeit von (Werbe-)Nebenbestimmungen in einer glücksspielrechtlichen Erlaubnis für virtuelle Automatenspiele
OVG Sachsen-Anhalt, Beschluss vom 19.12.2023 – 3 M 87/23 558–571

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Buchbesprechungen

Murad *Erdemir* (Hrsg.): Jugendschutzgesetz JuSchG | StGB | MStV Handkommentar
Katharina *Uharek* 572–573

Hans *Steege*/Kuuya J. *Chibanguza* (Hrsg.): Metaverse – Rechtshandbuch
Axel *Dreyer* 573–575

Christian *Handig*/Dominik *Hofmacher*/Guido *Kucsko* (Hrsg.): urheber.recht – Systematischer Kommentar zum Urheberrechtsgesetz
Karl *Riesenhuber* 575–576

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 8/9/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Stephanie *Schiedermair*
Neue Akteure in der Medienwelt – neue Regulierungstendenzen?
Vortrag im Rahmen des Symposiums »40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert! Bestandsaufnahme, Best Practices und Ausblick« der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien und des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 19.4.2024 in München 577–582

Jessica *Flint*
Staatsferne Regulierung als Lösungsansatz für Fake News auf Social Media
Vortrag im Rahmen des Symposiums »40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert! Bestandsaufnahme, Best Practices und Ausblick« der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien und des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 19.4.2024 in München 583–591

Eva *Flecken*
»Die schönsten Gesetze bringen nichts, wenn sie nicht effektiv umgesetzt werden.«
Vortrag im Rahmen des Symposiums »40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert! Bestandsaufnahme, Best Practices und Ausblick« der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien und des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 19.4.2024 in München 592–596

Luise *Burger*
40 Jahre Privatrundfunk oder wie Regulierung (Rundfunk-)Freiheit sichert!
Tagungsbericht zu dem gleichnamigen Symposium des Instituts für Urheber- und Medienrecht in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien am 19.4.2024 in München 596–599

Andreas *Sesing-Wagenpfeil*
Tatbestandsmäßige öffentliche Wiedergabe trotz bestehender Lizenz zur Kabelweitersendung
Zugleich Besprechung von EuGH, Urteil vom 11.4.2024 – C-723/22 – Citadines Betriebs GmbH/MPLC Deutschland GmbH (ZUM 2024, 607) 600–606

Tobias *Schubert*
Online-Kabelsalat: Kontrahierungszwang für Sendeunternehmen nach Umsetzung der OnlineSatCab-RL
Anmerkung zu OLG München, Urteil vom 2.2.2024 – 38 Sch 68/20 WG (ZUM 2024, 622) 629–632

Martin *von Albrecht* und Olaf *Fiss*
»Angemessen ist, was üblich ist«
Anmerkung zu OLG München, Urteil vom 2.2.2024 – 38 Sch 68/20 WG (ZUM 2024, 622) 632–634

Rechtsprechung

Öffentliche Wiedergabe durch Aufstellen von Fernsehgeräten in einem Hotel nach Weiterleitung des Sendesignals über hoteleigene Kabelverteilanlage
EuGH, Urteil vom 11.4.2024 – C-723/22 – Citadines Betriebs GmbH/MPLC Deutschland GmbH 607–611

Zur Frage des Entfallens der Wiederholungsgefahr durch die Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung
OLG Bamberg, Beschluss vom 7.12.2023 – 6 U 31/23 611–613

Unterlassungsanspruch gegen die Identifizierung durch Namensnennung im Zuge einer Verdachtsberichterstattung über vermeintlich unberechtigte Eigenbedarfskündigungen
OLG Köln, Urteil vom 30.11.2023 – 15 U 121/22 613–622

Zum Kontrahierungszwang und den angemessenen Lizenzbedingungen bezüglich der Weitersendung mittels unterschiedlicher Übertragungstechniken
OLG München, Urteil vom 2.2.2024 – 38 Sch 68/20 WG 622–629

Zum Kontrahierungszwang und den angemessenen Lizenzbedingungen bezüglich der Weitersendung mittels unterschiedlicher Übertragungstechniken
OLG München, Beschluss vom 9.10.2023 – 38 Sch 68/20 WG 634–640

Bestimmtheit des Klageantrags im Fall einer identifizierenden Verdachtsberichterstattung
OLG München, Beschluss vom 2.5.2023 – 18 U 300/23 Pre 640–646

Teilweise Rechtswidrigkeit einer Freigabeerklärung nach § 99 Abs. 1 S. 3 VwGO
BVerwG, Beschluss vom 9.1.2024 – BVerwG 20 F 2.21 646–660

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 10/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Malte *Stieper*
Urheberrechtlich geschützte Werke in geteilten Bildinhalten: Digitale Dokumentation des Alltags als Kulturpraktik .. 661–669

Martin *Schippan*
Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei der Verarbeitung von journalistischen Inhalten 670–679

Simon *Gerdemann*
Die E-Commerce-Regeln des Digitalen-Dienste-Gesetzes – Altes TMG in neuen Schläuchen? 680–685

Claudia *Gips*
Anwaltliche Litigation-PR – Privilegierte Interessenvertretung oder Haftungsrisiko für Anwält*innen? 685–692

Fabian *Hoffmanns*
Upcycling aus urheberrechtlicher Sicht 692–701

Oliver *Vettermann*
»Don't stop me now!«: Speicherung von IP-Adressen auf Vorrat zur Prävention von Urheberrechtsverletzungen
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 30.4.2024 – C-470/21 – La Quadrature du Net u.a./Premier ministre u.a.
(ZUM 2024, 702) 722–724

Anne-Kristin *Polster* und Stephanie *Vendt*
Äußerungsrechtliche Grenzen staatskritischer Äußerungen und Reichweite des Subsidiaritätsgrundsatzes
Besprechung zu BVerfG, Beschluss vom 11.4.2024 – 1 BvR 2290/23 (ZUM 2024, 724) 729–732

Karl-Heinz *Ladeur*
Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde eines Journalisten gegen die gerichtliche Untersagung einer kritischen Äußerung über die Bundesregierung
Anmerkung zu BVerfG, Beschluss vom 11.4.2024 – 1 BvR 2290/23 (ZUM 2024, 724) 732–734

Rechtsprechung

Vorratsdatenspeicherung zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen
EuGH, Urteil vom 30.4.2024 – C–470/21 – La Quadrature du Net u.a./Premier ministre u.a. 702–721

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde eines Journalisten gegen die gerichtliche Untersagung einer kritischen Äußerung über die Bundesregierung
BVerfG, Beschluss vom 11.4.2024 – 1 BvR 2290/23 724–729

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Keine Verletzung des Unternehmenspersönlichkeitsrechts durch Werbefotos vor Unternehmensjet
BGH, Urteil vom 16.5.2024 – I ZR 45/23 – Luftfahrzeugkennzeichen 734–738

Kein Anspruch auf Unterlassung einer identifizierenden Berichterstattung über wahre Tatsachen
OLG Hamburg, Beschluss vom 26.3.2024 – 7 W 33/24 738–741

Zur Abgrenzung einer gekürzten und zusammengefassten Berichterstattung von einer verfälschenden Darstellung
OLG Hamburg, Beschluss vom 26.3.2024 – 7 W 34/24 741–744

Rechtsverletzung durch Veröffentlichung eines Fotos von einem Zimmer mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Köln, Urteil vom 11.4.2024 – 14 O 75/23 744–757

Zum Verhältnis einer Beschwerde und einer Abmahnung wegen Urheberrechtsverletzung gegenüber einer Social-Media-Plattform
LG Köln, Urteil vom 22.7.2024 – 14 O 197/24 757–760

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 11/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Aufsätze

Mark *Eisenegger*
Zukunftsperspektiven öffentlich-rechtlicher Medien im 21. Jahrhundert
Vortrag im Rahmen des Symposiums »Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates« des Instituts für Urheber- und Medienrecht und des Instituts für Europäisches Medienrecht am 5.7.2024 in München 761–767

Sigrun *Albert*
Die Zukunft des dualen Mediensystems: Ein Plädoyer für die Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks
Vortrag im Rahmen des Symposiums »Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates« des Instituts für Urheber- und Medienrecht und des Instituts für Europäisches Medienrecht am 5.7.2024 in München 767–771

Daniela *Beaujean*
Die Perspektive der Privaten
Vortrag im Rahmen des Symposiums »Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates« des Instituts für Urheber- und Medienrecht und des Instituts für Europäisches Medienrecht am 5.7.2024 in München 771–775

Engeline *Eustrup*
Perspektiven und Entwicklung der Öffentlich-Rechtlichen nach dem Bericht des Zukunftsrates
Tagungsbericht zu dem gleichnamigen Symposium des Instituts für Urheber- und Medienrecht und des Instituts für Europäisches Medienrecht am 5.7.2024 in München 776–779

Jan Bernd *Nordemann* und Arman *Rasouli*
Die Regelungen der KI-Verordnung mit Urheberrechtsbezug – Möglichkeit der privaten Rechtsdurchsetzung? 780–789

Stephanie *Vendt* und Anne-Kristin *Polster*
Zum Tod des Anspruchstellers in Verfahren über ideelle Bestandteile des Persönlichkeitsrechts 790–794

Max *Dregelies*
Immer wieder Wiedergabe
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 20.6.2024 – C-135/23 – GEMA/GL (ZUM 2024, 795) 799–802

Christian *Schulze*
Bestreiten und Anmaßung der Urheberschaft: Zum Umfang des Rechts des Urhebers auf Anerkennung seiner Urheberschaft am Werk
Anmerkung zu BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 102/23 (ZUM 2024, 802 – Der verratene Himmel) 806–807

Malte *Stieper*
BGH weist Kritik an der Privilegierung von Streamripping-Diensten durch die Privatkopieschranke zurück
Anmerkung zu BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 14/21 – Internet-Radiorecorder II (ZUM 2024, 808) 815–817

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Christian *Gomille*
Deliktische Haftung für die Teilnahme an einem Shitstorm
Anmerkung zu OGH, Urteil vom 26.4.2024 – 6 Ob 210/23k (ZUM 2024, 817) 827–829

Rechtsprechung

Öffentliche Wiedergabe durch Zurverfügungstellung von mit einer Zimmerantenne ausgestatteten Fernsehgeräten durch den Betreiber eines Hauses mit Mietapartments
EuGH, Urteil vom 20.6.2024 – C-135/23 – GEMA/GL 795–799

Verletzung des Namensnennungsrechts durch Anmaßung der Urheberschaft gegenüber dem wahren Urheber
BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 102/23 – Der verratene Himmel – OLG Bremen 802–806

Keine Haftung des Betreibers eines Internet-Radiorecorders für Privatkopien von Nutzern
BGH, Urteil vom 27.6.2024 – I ZR 14/21– Internet-Radiorecorder II 808–815

Zum Schadensersatz wegen Datenschutz- und Bildnisschutzverletzung aufgrund eines Shitstorms
OGH, Urteil vom 26.4.2024 – 6 Ob 210/23k 817–827

Buchbesprechungen

Christina *Brandt*: Minderjährigenschutz in sozialen Netzwerken
Axel *Beater* 830–831

Friedrich *Schoch* (Hrsg.): Informationsfreiheitsgesetz: IFG
Vivian *Kube* 831–832

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Nicole Bentin *(Redakteurin Rechtsprechung)*, Luise Burger *(Redakteurin)*, Katharina Zachrau *(Redakteurin)*

Redaktionsassistenz: Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

68. Jahrgang · Heft 12/2024
ISSN 0177-6762

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Jörg *Gundel*
Art. 10 EMRK als Quelle von (nicht nur) journalistischen Informationsansprüchen in der Rechtsprechung des EGMR und der deutschen Gerichte 833–840

Dieter *Frey* und Valentin *Horst*
Mediale Verwertungsrechte kraft Grundeigentum? – Status quo und Handlungsmöglichkeiten 841–849

Lisa *Schopp*
Gesetzesvorhaben zur Vererblichkeit des Geldentschädigungsanspruchs bei schwerer Persönlichkeitsrechtsverletzung 850–859

Nicolaj *Feltes*
Tagungsbericht: 9. Tagung GRUR Junge Wissenschaft – Kolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und Medienrecht 859–865

Aron *Heidtke* und Jan *Hegemann*
Recht zum »satirischen Gegenschlag«
Anmerkung zu OLG Dresden, Urteil vom 18.7.2024 – 4 U 323/24 (ZUM 2024, 884) 890–892

Rechtsprechung

Gesamtvertrag zur Weitersendung von Fernseh- und Hörfunkprogrammen
BGH, Urteil vom 25.7.2024 – I ZR 27/23 – Gesamtvertrag Kabelweitersendung 866–876

Zulässigkeit der Übersendung eines presserechtlichen Informationsschreibens an ein Presseunternehmen
BGH, Urteil vom 25.6.2024 – VI ZR 64/23 – OLG München 876–881

Zur Reichweite der Untersagung einer Bildveröffentlichung
BGH, Urteil vom 7.5.2024 – VI ZR 307/22 – OLG Frankfurt am Main 881–884

Verbreitung des Bildnisses eines prominenten Fernsehmoderators zu werblichen Zwecken
OLG Dresden, Urteil vom 18.7.2024 – 4 U 323/24 884–890

Konkludente Einwilligung eines Eigentümers zu Videoaufnahmen von einer Pizzeria
OLG Köln, Beschluss vom 7.2.2024 – 15 W 6/24 892–894

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM

Kein Anspruch gegen den Internetzugangsprovider auf DNS-Blocking
OLG München, Urteil vom 18.4.2024 – 29 U 3592/19 – nicht rechtskräftig 894–902

Zur Haftung eines Hostproviders für eine Persönlichkeitsrechtsverletzung
OLG Nürnberg, Urteil vom 23.7.2024 – 3 U 2469/23 902–910

Vereinsrechtliches Verbot eines Medienunternehmens – COMPACT
BVerwG, Beschluss vom 14.8.2024 – BVerwG 6 VR 1.24 910–918

Nennung einer Kleinpartei in der Ergebnisberichterstattung einer Rundfunkanstalt zu einer Landtagswahl
OVG Berlin-Brandenburg, Beschluss vom 18.9.2024 – OVG 3 S 109/24 918–920

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 399,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Dr. Pascal Oberndörfer, Dr. Florian Skupin

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 1/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Anmerkung

Dr. Carsten *Schier*
Abgrenzung hoheitlicher und privat betriebener Profile auf Digitalplattformen
Anmerkung zu AG Berlin-Mitte, Beschluss vom 19.10.2023 – 151 C 167/23 eV (ZUM-RD 2024, 47) 51–54

Rechtsprechung

Verfassungsbeschwerden in äußerungsrechtlichen Eilverfahren wegen unzureichend dargelegter Verfahrensfehler unzulässig
BVerfG, Beschluss vom 31.8.2023 – 1 BvR 1601/23 1–4

Verfassungsbeschwerden in äußerungsrechtlichen Eilverfahren wegen unzureichend dargelegter Verfahrensfehler unzulässig
BVerfG, Beschluss vom 31.8.2023 – 1 BvR 1602/23 4–9

Absehen von einer mündlichen Verhandlung bei einer Verfahrensdauer von mehr als acht Wochen vor Erlass einer einstweiligen Verfügung in einer äußerungsrechtlichen Angelegenheit
BVerfG, Beschluss vom 15.6.2023 – 1 BvR 1011/23 9–12

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde wegen Verstoßes gegen prozessuale Waffengleichheit bei einstweiliger Verfügung ohne vorherige Anhörung
BVerfG, Beschluss vom 24.5.2023 – 1 BvR 605/23 13–17

Satirischer Beitrag mit unrichtiger Tatsachenbehauptung
OLG Dresden, Beschluss vom 4.9.2023 – 4 U 1126/23 17–19

Verletzung des Persönlichkeitsrechts einer juristischen Person des Privatrechts wegen Betrugsvorwurfs
OLG Dresden, Urteil vom 25.7.2023 – 4 U 125/23 19–22

Zur Haftung einer Betreiberin eines Content-Delivery-Networks und eines DNS-Resolver-Dienstes für Urheberrechtsverletzungen
OLG Köln, Urteil vom 3.11.2023 – 6 U 149/22 – ddl-music.to 22–33

Voraussetzungen identifizierender Berichterstattung
LG Karlsruhe, Urteil vom 12.10.2023 – 22 O 6/23 33–37

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Zur Haftung eines Suchmaschinenbetreibers im Falle einer (Ketten-)Verlinkung auf urheberrechtlich geschützte Inhalte
LG Köln, Urteil vom 26.10.2023 – 14 O 285/23 37–41

Geltendmachung eines Anspruchs auf Unterlassung der unwiderruflichen Löschung eines bereits deaktivierten Nutzerkontos auf einer Social Media-Plattform im Wege des einstweiligen Rechtsschutzes
LG Lübeck, Beschluss vom 2.6.2023 – 15 O 2/23 41–44

Billigung von Straftaten sowie Verunglimpfen des Andenkens Verstorbener durch das Liken eines Facebook-Kommentars zu einer Gedenkveranstaltung des sogenannten Kuseler Polizistenmordes
LG Meiningen, Beschluss vom 5.8.2022 – 6 Qs 146/22 44–47

Abgrenzung zwischen privatem und hoheitlichem Social Media-Account
AG Berlin-Mitte, Beschluss vom 19.10.2023 – 151 C 167/23 eV 47–51

Zum Ausnahmefall eines presserechtlichen Anspruchs auf Einsichtnahme in eine staatsanwaltschaftliche Ermittlungsakte
VG Neustadt, Beschluss vom 7.11.2023 – 5 K 75/23.NW 54–60

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannten E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheberrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 6 Wochen zum Quartal.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheberrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 2/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Anspruch auf Unterlassung und Schadensersatz im Falle rechtswidriger Offenlegung personenbezogener Daten
BGH, Beschluss vom 26.9.2023 – VI ZR 97/22 – OLG Frankfurt in Darmstadt 61–65

Geldentschädigung wegen identifizierender Berichterstattung über einen Polizeibeamten mit Prangerwirkung
OLG Dresden, Urteil vom 17.10.2023 – 4 U 721/23 65–66

Keine Geldentschädigung im Falle kontextneutraler Aufnahme eines Polizeibeamten in Uniform
OLG Dresden, Urteil vom 17.10.2023 – 4 U 724/23 66–68

Satirische Filmberichterstattung über die Verleihung eines Fake-Preises an einen berühmten Sportler
OLG Karlsruhe, Beschluss vom 28.11.2023 – 14 U 620/22 – nicht rechtskräftig 69–76

Bezeichnung einer Politikerin als dämliches Stück Hirn-Vakuum ist Schmähkritik
OLG Stuttgart, Urteil vom 29.11.2023 – 4 U 58/23 76–84

Einfluss des Vokabulars der Gegenseite auf Rechtswidrigkeit von Persönlichkeitsrechtseingriff
LG Heilbronn, Urteil vom 22.3.2023 – Ko 8 O 85/22 84–86

Urheberrechtsschutz für ein Fahrrad
LG Köln, Urteil vom 1.9.2023 – 14 O 49/22 – nicht rechtskräftig 86–99

Ausdruck »verblödete Deutsche« keine Hassrede
LG Nürnberg-Fürth, Urteil vom 22.8.2023 – 11 O 6693/21 99–103

Keine Pflicht zur Vorhaltung eines Gegenvorstellungsverfahrens für Anbieter aus anderen EU-Mitgliedstaaten
OVG Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 21.3.2023 – 13 B 381/22 104–116

Keine Bagatellgrenze für das Entgelterfordernis bezüglich des Glücksspiels
VG München, Urteil vom 7.2.2023 – M 27 K 22.3269 – nicht rechtskräftig 116–124

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 6 Wochen zum Quartal.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer, Katharina Zachrau

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 3/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung durch Bericht über eine gerichtliche Auseinandersetzung eines Prominenten wegen Schäden am Nachbargrundstück durch Baumaßnahmen
KG, Beschluss vom 21.6.2023 – 10 U 80/21 125–126

Zum Anspruch auf Schadensersatz wegen unerlaubter Nutzung eines Firmennamens und Logos zum Zweck von Referenzwerbung
OLG Brandenburg, Urteil vom 17.10.2023 – 6 U 79/22 126–135

Anfertigung von Fotos vom Kölner Dom vom Grundstück des Eigentümers
OLG Köln, Urteil vom 10.8.2023 – 15 U 183/22 135–142

Intransparente Vertragsklausel zum Zugriffsrecht Dritter auf lizenzierte Software
OLG Köln, Urteil vom 28.7.2023 – 6 U 19/23 142–146

Keine bühnenmäßige Darstellung von Musikwerken im »Herr der Ringe Konzert«
OLG München, Urteil vom 14.9.2023 – 6 U 601/22 – Herr der Ringe Konzert 146–151

Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung durch Bericht über eine gerichtliche Auseinandersetzung eines Prominenten wegen Schäden am Nachbargrundstück durch Baumaßnahmen
LG Berlin, Urteil vom 22.6.2021 – 27 O 174/20 151–156

Geldentschädigung wegen Veröffentlichung von Nacktvideos mit vollständiger Namensnennung auf Pornovideoportal
LG Düsseldorf, Urteil vom 14.6.2023 – 12 O 55/22 156–161

Kein Urheberrechtsschutz für Rauminstallationen
LG Düsseldorf, Urteil vom 22.12.2022 – 14c O 45/21 – nicht rechtskräftig 161–170

Zur Höhe eines Schmerzensgeldes wegen Verletzung des Persönlichkeitsrechts durch wahrheitswidrige Behauptung, eine Person sei Mitglied der Staatssicherheit gewesen
LG Flensburg, Urteil vom 14.6.2023 – 7 O 140/20 170–172

Verletzung des Persönlichkeitsrechts durch wahrheitswidrige Behauptung, eine Person sei Mitglied der Staatssicherheit gewesen
LG Flensburg, Urteil vom 23.3.2022 – 7 O 140/20 173–179

Bereicherungsrechtlicher Zahlungsanspruch wegen rechtswidriger öffentlicher Zugänglichmachung einer Fotografie im Internet
LG Hamburg, Urteil vom 29.11.2023 – 310 O 126/22 – nicht rechtskräftig 179–184

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer, Katharina Zachrau

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 4/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Anmerkungen

Lisa *Schopp*, LL.M.
Wie man in den Wald hineinruft…
Anmerkung zu OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 25.1.2024 – 16 U 65/22 (ZUM-RD 2024, 193) 200–202

Dr. Arno *Grohmann*
Fehlendes Rechtsschutzbedürfnis für urheberrechtliche Klage wegen Lichtbildnutzung in einer Patentanmeldung
Anmerkung zu OLG München, Urteil vom 9.11.2023 – 29 U 6382/20 –
Polyalkoholfreie Corneadezellularisierung (ZUM-RD 2024, 207) 211–213

Rechtsprechung

Erfolgloser Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung gegen eine Terminsverfügung in einem äußerungsrechtlichen Eilverfahren
BVerfG, Beschluss vom 15.1.2024 – 1 BvQ 1/24 185–189

Wort- und Bildberichterstattung über eine außereheliche Beziehung eines Prominenten
KG, Urteil vom 9.11.2023 – 10 U 129/22 – nicht rechtskräftig 189–193

Haftung einer Social-Media-Plattform für rechtswidrige sinn- und kerngleiche Posts
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 25.1.2024 – 16 U 65/22 – nicht rechtskräftig 193–200

Zur Rechtsnatur eines Unterlassungsanspruches gegen die Bundesrepublik Deutschland wegen der Bereitstellung des »Nationalen Gesundheitsportals«
OLG Köln, Beschluss vom 7.2.2024 – 6 U 109/23 – gesund.bund.de 202–207

Kein Rechtsschutzbedürfnis bei rechtswidriger Nutzung eines Lichtbilds in einer Patentanmeldung
OLG München, Urteil vom 9.11.2023 – 29 U 6382/20 – Polyalkoholfreie Corneadezellularisierung –
nicht rechtskräftig 207–210

Zur Übertragung von Nutzungsrechten durch den Insolvenzverwalter im Falle der Insolvenz des Lizenznehmers
LG Köln, Urteil vom 14.12.2023 – 14 O 347/22 213–219

Gerichtsstand bei Klagen einer gewerblich tätigen Person gegen einen Social-Media-Dienst wegen Reichweitenbeschränkung
LG Lübeck, Urteil vom 5.10.2023 – 15 O 218/23 219–221

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Gegendarstellung in Bezug auf eine Schlagzeile mit dem Inhalt »die Staatsanwaltschaft hat einen Strafbefehl erlassen«
LG München I, Urteil vom 14.12.2023 – 26 O 14617/23 222–226

Voraussetzungen eines Auslistungsanspruchs gegen Suchmaschinenbetreiber
LG München I, Urteil vom 22.3.2023 – 26 O 1037/21 226–233

Medienrechtliche Beanstandung einer Blaulicht-Dokumentation
VG Schleswig-Holstein, Urteil vom 11.10.2023 – 11 A 185/21 233–244

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer, Katharina Zachrau

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 5/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Anmerkungen

Victor *Struppler*
Drehbuch, angemessene und weitere angemessene Beteiligung
Anmerkung zu LG Berlin, Urteil vom 27.9.2023 – 15 O 296/18 (ZUM-RD 2024, 275) 290–292

Anna *Vinokurova* und Dr. Stephan *Bücker*
Nachvergütungsansprüche nach § 32a UrhG
Anmerkung zu LG Berlin, Urteil vom 27.9.2023 – 15 O 296/18 (ZUM-RD 2024, 275) 292–295

Rechtsprechung

Zur öffentlichen Wiedergabe von Fernsehsendungen durch Bereitstellen von Fernsehgeräten mit Zimmerantennen durch den Betreiber eines Mietappartementhauses
Generalanwalt beim EuGH, Schlussanträge vom 22.2.2024 – C-135/23 – GEMA/GL 245–251

Erfolgreicher Eilantrag einer Zeitungsverlegerin gegen die gerichtliche Untersagung der Bebilderung zweier Presseartikel
BVerfG, Beschluss vom 12.3.2024 – 1 BvR 605/24 251–254

Kontextneutrales Foto einer bekannten Fernsehmoderatorin kein Bildnis der Zeitgeschichte
KG, Urteil vom 22.2.2024 – 10 U 49/22 254–257

Zur Abwägung zwischen dem Erhaltungsinteresse des Urhebers einer Platzgestaltung und dem Interesse der Gemeinde an einer Umgestaltung des Platzes für eine geänderte Nutzung
OLG Celle, Urteil vom 27.2.2024 – 13 U 57/23 257–261

Voraussetzungen für die Kündigung eines Vertrages über die Nutzung eines sozialen Netzwerkes
OLG Dresden, Urteil vom 12.12.2023 – 4 U 1049/23 262–266

Kein Unterlassungsanspruch eines ausländischen Staates wegen übler Nachrede
OLG Hamburg, Urteil vom 21.11.2023 – 7 U 37/22 – nicht rechtskräftig 267–271

Zur Reichweite eines Unterwerfungsvertrages betreffend die öffentliche Zugänglichmachung eines urheberrechtlich geschützten Werkes
OLG Nürnberg, Beschluss vom 19.2.2024 – 3 U 2291/23 271–275

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Anspruch einer Drehbuchautorin auf weitere angemessene Beteiligung aufgrund weit überdurchschnittlichen Erfolges eines Spielfilms
LG Berlin, Urteil vom 27.9.2023 – 15 O 296/18 275–289

Kein Recht zur Weitergabe von Fotos ohne Genehmigung
LG Hamburg, Urteil vom 15.2.2024 – 310 O 221/23 295–297

Anspruch auf Herausgabe von Informationen gegenüber dem Bundesverteidigungsministerium betreffend Hubschrauberflüge der Bundesverteidigungsministerin
VG Köln, Urteil vom 9.11.2023 – 13 K 93/23 298–304

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Engeline Eustrup, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer, Katharina Zachrau

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 6/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Zur Versagung der Vollstreckbarerklärung einer Entscheidung aus einem anderen Mitgliedstaat wegen offensichtlicher Verletzung der Freiheit der Meinungsäußerung
Generalanwalt beim EuGH, Schlussanträge vom 8.2.2024 – C-633/22 – Real Madrid Club de Fútbol, AE/EE, Société Éditrice du Monde SA 305–326

Erfolglose Verfassungsbeschwerde wegen der wörtlichen Veröffentlichung beschlagnahmter Tagebuchaufzeichnungen
BVerfG, Beschluss vom 10.4.2024 – 1 BvR 2279/23 326–327

Zur urheberrechtlichen Schutzfähigkeit von Gesundheitssandalen als Werke der angewandten Kunst
OLG Köln, Urteil vom 26.1.2024 – 6 U 86/23 – nicht rechtskräftig 327–336

Kein Anspruch auf Zurücksetzung von Lösch- und Sperrvermerken
OLG Köln, Urteil vom 25.1.2024 – 15 U 45/23 – nicht rechtskräftig 336–339

Keine urheberrechtliche Gerätevergütung für Cloud-Dienstleistungen
OLG München, Urteil vom 2.2.2024 – 38 Sch 60/22 WG – nicht rechtskräftig 339–349

Fehlendes berechtigtes Interesse für Gegendarstellungsanspruch
OLG München, Urteil vom 16.1.2024 – 18 U 5073/23 Pre 349–352

Kein Anspruch auf Löschung einer Gruppe gegenüber dem Betreiber eines Social-Media-Dienstes wegen Persönlichkeitsrechtsverletzungen einzelner Gruppenmitglieder
LG Berlin, Urteil vom 21.11.2023 – 27 O 97/22 – nicht rechtskräftig 353–355

Zur Berechnung des Schadensersatzes im Falle des rechtswidrigen Filesharings von Filmen
LG Frankenthal, Urteil vom 19.3.2024 – 6 S 12/23 355–357

Kein Urheberrechtsschutz für bloße Spielideen
LG Köln, Urteil vom 21.3.2024 – 14 O 384/22 357–360

(Unterstelltes) Verfehlen des verfassungsmäßigen Funktionsauftrags des öffentlich-rechtlichen Rundfunks kein Einwand gegen die Rundfunkbeitragspflicht
VGH Bayern, Urteil vom 17.7.2023 – 7 BV 22.2642 – nicht rechtskräftig 361–364

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Katharina Zachrau

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München, Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 7/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Anmerkungen

Alexandra *Wachtel*
Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral: Heinrich Bölls Fabel als Animation – Moderne Interpretation oder Urheberrechtsverletzung?
Anmerkung zu LG Köln, Urteil vom 28.3.2024 – 14 O 181/22 (ZUM-RD 2024, 410) 420–423

Leonie *Jüngels*
»Etwas moderner erzählt, an die heutige Zeit angepasst«
Anmerkung zu LG Köln, Urteil vom 28.3.2024 – 14 O 181/22 (ZUM-RD 2024, 410) 423–425

Rechtsprechung

Verletzung des Unternehmenspersönlichkeitsrechts durch unwahre Tatsachenbehauptung
OLG Dresden, Beschluss vom 22.4.2024 – 4 U 1921/23 365–368

Anspruch auf Unterlassung von despektierlichen und polemischen Äußerungen in einer Presseerklärung zu einem Strafverfahren
OLG Stuttgart, Urteil vom 24.1.2024 – 4 U 129/23 368–377

Unzulässige identifizierende Berichterstattung einer Tierschutzorganisation über die Zustände in einem Kaninchenzuchtbetrieb
OLG Stuttgart, Urteil vom 1.2.2023 – 4 U 144/22 378–388

Kein Anspruch auf Auskunft über Begnadigungen durch den Bundespräsidenten
OVG Berlin-Brandenburg, Urteil vom 4.4.2024 – OVG 6 B 18/22 388–393

Identifizierende Berichterstattung über Plagiate in Dissertation
LG Frankfurt am Main, Urteil vom 21.3.2024 – 2-03 O 533/23 393–401

Anspruch auf Nennung und angemessene Vergütung für Urheber und Sprecher einer Synchronfassung
LG Hamburg, Urteil vom 10.5.2024 – 310 O 214/23 401–410

Urheberrechtsverletzung durch Übernahme einer Kurzgeschichte in ein Lehrvideo
LG Köln, Urteil vom 28.3.2024 – 14 O 181/22 410–420

Erforderliche Informationen und hinreichend begründete Hinweise zur Blockierung von Inhalten auf Online-Plattformen im Sinne des § 2 Abs. 1 UrhDaG
LG Köln, Urteil vom 21.9.2023 – 14 O 20/22 425–432

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Katharina Zachrau

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Engeline Eustrup, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München, Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 8/9/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Erkennbarkeit einer Person aufgrund einer Äußerung einer anderen Person in einem Livestream auf einer Social-Media-Plattform
OLG Dresden, Beschluss vom 23.4.2024 – 4 W 213/24 – nicht rechtskräftig 433–435

Kein Auslistungsanspruch gegenüber einer juristischen Datenbank und Suchmaschine wegen der Verknüpfung bei namensbezogenen Suchanfragen
OLG Düsseldorf, Urteil vom 5.10.2023 – 16 U 127/22 435–440

Verdachtsberichterstattung nur bei vorheriger Konfrontation des Betroffenen mit den Verdacht stützenden Indizien zulässig
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 8.5.2024 – 16 U 33/23 440–446

Zum Rechtsschutzbedürfnis im Falle deckungsgleicher Presseberichte in verschiedenen Medien
OLG München, Beschluss vom 9.4.2024 – 18 U 3368/23 Pre – nicht rechtskräftig 446–451

Zum Rechtsschutzbedürfnis im Falle deckungsgleicher Presseberichte in verschiedenen Medien
OLG München, Beschluss vom 28.11.2023 – 18 U 3368/23 Pre 451–452

Kein Anspruch auf Unterlassung einer identifizierenden Berichterstattung über wahre Tatsachen
LG Hamburg, Beschluss vom 27.2.2024 – 324 O 53/24 452–453

Zur Abgrenzung eines Zitats von einer Zusammenfassung einer Äußerung
LG Hamburg, Beschluss vom 26.2.2024 – 324 O 61/24 454–455

Verbandsklageverfahren zur Durchsetzung gemeinsamer Vergütungsregeln für freie Journalisten
LG Hannover, Urteil vom 13.2.2024 – 18 O 193/22 455–472

Rechtsverletzung durch Veröffentlichung eines Fotos von einem Zimmer mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Köln, Urteil vom 18.4.2024 – 14 O 60/23 472–484

Kein Urheberrechtsschutz für das Spielkonzept eines Videospiels
LG Köln, Urteil vom 11.1.2024 – 14 O 441/23 484–495

Hemmung der Verjährung des Rundfunkbeitrags durch Erlass eines Festsetzungsbescheids
BVerwG, Beschluss vom 18.4.2024 – BVerwG 6 B 68.23 495–497

Zulässigkeit einer staatsanwaltschaftlichen Pressemitteilung zu einem laufenden Ermittlungsverfahren
VGH Bayern, Beschluss vom 21.3.2024 – 7 CE 24.218 498–500

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Glücksspielrechtlicher Entgeltbegriff
OVG Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 11.3.2024 – 13 B 1047/22 500–505
Fehlendes berechtigtes Interesse für Gegendarstellungsanspruch
VG Berlin, Urteil vom 22.1.2024 – 2 K 302/22 505–508

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: zeitschriften@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Katharina Zachrau

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 10/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Erlass europarechtswidriger Vorgaben durch einen Mitgliedstaat gegenüber einem Online-Vermittlungsdienst mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat
EuGH, Urteil vom 30.5.2024 – C-662/22 und C-667/22 509–518

Pressebericht über Äußerungen aus einem vertraulichen Gespräch mit einem Geistlichen
OLG Dresden, Beschluss vom 28.5.2024 – 4 U 676/24 518–522

Haftung des Hostproviders für rechtsverletzende Inhalte setzt konkrete Verdachtsmeldung voraus
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 13.6.2024 – 16 U 195/22 522–526

Reichweite einer Unterlassungsverpflichtung betreffend eine Äußerung
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 22.2.2024 – 16 U 168/22 526–534

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO im Falle der Vermittlung des Zugangs zu einer Suchmaschine
OLG Köln, Urteil vom 4.7.2024 – 15 U 60/23 534–538

Nachvergütungsanspruch für ein Porträtfoto auf Nahrungsmittelprodukten
OLG München, Urteil vom 21.3.2024 – 29 U 8077/21 – nicht rechtskräftig 538–543

Zur Höhe des Schadensersatzanspruchs bei widerrechtlicher Veröffentlichung bearbeiteter Fotos ohne Urhebernennung
LG Köln, Urteil vom 3.5.2024 – 14 S 2/23 543–550

Rechtsverletzung durch Veröffentlichung eines Fotos von einem Zimmer mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Köln, Urteil vom 11.4.2024 – 14 O 70/23 – nicht rechtskräftig 550–562

Presserechtlicher Auskunftsanspruch gegenüber der Bundesregierung wegen gewährter Steuergarantie
OVG Berlin-Brandenburg, Beschluss vom 15.8.2024 – OVG 6 S 30/24 562–564

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Daniel Römer, Katharina Zachrau

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Luise Burger, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 11/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Anmerkungen

Lea *Schwob*
Anwendbarkeit und Reichweite der Grundsätze der fiktiven Lizenzanalogie auf den Geldentschädigungsanspruch eines Politikers
Anmerkung zu OLG Dresden, Urteil vom 23.4.2024 – 4 U 3/24 (ZUM-RD 2024, 565) 572–574

Henning *Fangmann*
»Das Boot«-Rechtsprechung gilt nicht für lizenzierte Produktionen
Anmerkung zu LG Köln, Urteil vom 1.8.2024 – 14 O 59/22 (ZUM-RD 2024, 602) 616–619

Rechtsprechung

Kein Anspruch auf Geldentschädigung bei Namensnennung eines Politikers in einem Werbeflyer des politischen Gegners
OLG Dresden, Urteil vom 23.4.2024 – 4 U 3/24 – nicht rechtskräftig 565–572

Persönlichkeitsrechtsverletzung durch Bezeichnung als »Transe«
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 11.7.2024 – 16 U 92/23 574–578

Außerordentliche Kündigung eines Künstlerexklusivvertrages wegen erheblicher Vertrauensbrüche
OLG Köln, Urteil vom 12.7.2024 – 6 U 167/23 578–585

Verbreitung des Bildnisses eines prominenten Fernsehmoderators zu werblichen Zwecken
LG Dresden, Urteil vom 8.2.2024 – EV 3 O 2529/23 585–591

Zulässigkeit der Nutzung von Abbildungen eines Raumes eines Wohnhauses mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Düsseldorf, Urteil vom 27.9.2023 – 12 S 23/22 591–595

Zulässigkeit der Nutzung von Abbildungen eines Gastraums eines Tenniscenters mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Düsseldorf, Urteil vom 27.9.2023 – 12 S 24/22 595–598

Zulässigkeit der Nutzung von Abbildungen eines Hotelzimmers mit einer urheberrechtlich geschützten Fototapete
LG Düsseldorf, Urteil vom 27.9.2023 – 12 S 25/22 598–602

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Rundfunkbeitrag weder Vorteil noch Erträgnis im Sinne des § 32a UrhG
LG Köln, Urteil vom 1.8.2024 – 14 O 59/22 602–616

Kein Urheberrechtsschutz für eine (nur) fachmännische architektonische Leistung
LG Köln, Urteil vom 27.6.2024 – 14 O 259/22 619–622

Keine Urheberrechtsverletzung im Inland bei Veröffentlichung von Fotos im Ausland bei fehlendem Inlandsbezug
AG München, Urteil vom 23.8.2024 – 161 C 12981/24 – nicht rechtskräftig 622–624

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Luise Burger, Daniel Römer

Redaktionsassistenz: Nicole Bentin, Dr. Pascal Oberndörfer, Katharina Zachrau

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: http://www.urheberrecht.org/

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Dr. Albrecht Bischoffshausen, Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Tobias Holzmüller, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Eva Majuntke, Dr. Urban Pappi, Dr. Thorsten Schmiege, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Roland Bornemann, Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Prof. Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM
Rechtsprechungsdienst

28. Jahrgang · Heft 12/2024
ISSN 1433-0342

INSTITUT FÜR URHEBER- UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Rechtsprechung

Gerichtliche Maßnahmen zur Einrichtung und Besetzung der nach § 36a Abs. 3 UrhG vorgesehenen Schlichtungsstelle für die Aufstellung gemeinsamer Vergütungsregeln
KG, Beschluss vom 21.2.2024 – 24 SchH 1/23 625–629

Zitat ohne Kontext kann unzulässiges Fehlzitat sein
OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 8.5.2024 – 16 U 169/22 629–632

Veröffentlichung von Textpassagen aus Briefen und Tagebucheintragungen
OLG Hamburg, Urteil vom 5.9.2024 – 5 U 51/23 632–647

Verbreitung von Aussagen aus staatsanwaltschaftlicher Vernehmung
OLG Hamburg, Urteil vom 19.3.2024 – 7 U 13/23 647–651

Durchführung eines Schlichtungsverfahrens zur Aufstellung gemeinsamer Vergütungsregeln
OLG München, Beschluss vom 1.10.2024 – 6 Sch 29/23 651–655

Identifizierende Berichterstattung über eine Influencerin im Rahmen einer Dokumentation über organisierte Kriminalität
LG Berlin II, Urteil vom 24.9.2024 – 27 O 229/24 eV 655–659

Verkauf und öffentliche Zugänglichmachung von plagiierten Gemälden
LG Düsseldorf, Urteil vom 14.8.2024 – 12 O 156/23 – nicht rechtskräftig 659–662

Haftung des Betreibers eines Ärztebewertungsportals bei angeblich nicht vorhandenem Behandlungskontakt
LG Koblenz, Urteil vom 19.6.2024 – 3 O 46/23 662–664

Bezeichnung eines Bundesministers als »Drecksack«
LG Koblenz, Beschluss vom 4.3.2024 – 14 O 784/23 664–667

Konkludenter Abschluss eines Auftragsproduktionsvertrags
LG Köln, Urteil vom 16.5.2024 – 14 O 308/22 667–675

Presserechtlicher Auskunftsanspruch gegenüber einer Ausländerbehörde
OVG Thüringen, Beschluss vom 14.8.2024 – 4 EO 287/24 675–679

Datenschutz und Filmaufnahmen im Straßenverkehr
VG Schleswig-Holstein, Urteil vom 7.8.2024 – 8 A 159/20 679–685

Untersagung des Fotografierens auf Versammlungen
VG Gelsenkirchen, Urteil vom 6.2.2024 – 14 K 88/20 686–688

Zitierweise dieser Zeitschrift: ZUM-RD

Schriftleitung
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Einsendungen bitte an:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Manuskripte und andere Einsendungen
Alle Einsendungen sind ausschließlich digital an die oben genannte E-Mail-Adresse zu richten. Grundsätzlich werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Die Veröffentlichung erfolgt nur, wenn die Autorin/der Autor mit dem Institut für Urheber- und Medienrecht e.V. einen Lizenzvertrag abschließt, der weitere Bestimmungen, insbesondere zur urheberrechtlichen Nutzung und Weiterlizenzierung enthält.

Redaktionsrichtlinie
Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer.

Bezugspreise 2024
Jahresabonnement € 249,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 31,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 5,90 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 550,80 zzgl. Vertriebskostenanteil € 62,00 plus Direktbeorderungsgebühr Inland € 11,80 p.a.
Einzelpreis: € 26,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist 1 Monat zum Kalenderjahresende.

Kundenservice
Telefon: +49-7221-2104-280, Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Adressenänderungen
Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Anzeigen
Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung,
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Media-Sales
Tel: (089) 381 89-687, E-Mail: mediaberatung@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3–5, 76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0, Telefax 07221/2104-27, www.nomos.de
Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim
Postbank Karlsruhe, IBAN DE07660100750073636751 (BIC PBNKDEFF) und Stadtsparkasse Baden-Baden, IBAN DE05662500300005002266 (BIC SOLADES1BAD).

Urheber- und Verlagsrechte
Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die lizenzvertraglichen Grenzen hinaus ohne Genehmigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V. in Textform in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber*innen oder der Redaktion wiedergeben.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 1433-0342